



Amtsblatt

der Gemeinden
Dotternhausen
und **Dautmergen**

56. Jahrgang

Mittwoch, den 8. März 2017

Nummer 10

Stolze Gesichter zaubern.



Mein MVD
Moment

Schülervorspiel

Bläserklasse, Jugendkapelle 2 und Instrumentalschüler

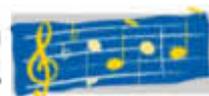
Sonntag, 12. März 2017

15 Uhr Festhalle Dotternhausen

mit freundlicher Unterstützung von:



Musikverein
Dotternhausen e.V.



www.mv-dotternhausen.de

**Gemeindekontakte****Dotternhausen**

Rathaus ☎ (0 7427) 9405-0
Fax: (0 7427) 9405-30
in dringenden Notfällen abends ☎ 0152 / 21025483
 oder
oder am Wochenende: ☎ (0 172) 7309193
Abfallberater ☎ (0 7433) 921371
Bauhof ☎ (0 7427) 914786
Bücherei ☎ (0 7427) 8728
 Öffnungszeiten: Mo. u. Mi. 17.00-19.30 Uhr
Festhalle ☎ (0 7427) 914772
Feuerwehrgerätehaus ☎ (0 7427) 8481
Forstrevier Schömberg ☎ (0 7427) 91001
 Böllatweg 4, 78628 Rottweil-Neukirch,
 Sprechzeiten Förster Maier:
 Mo.-Fr. 7.30-8.00 Uhr und Di. 16.00-18.00 Uhr
Grüngutplatz Öffnungszeiten: Fr. 14-18 Uhr, Sa. 9-13 Uhr
Jugendmusikschule Zollernalb e. V.:
 Hauptstr. 21 (Rathaus), 72359 Dotternhausen,
 Tel. (0 7427) 8654, Fax (0 7427) 6141
 info@jms-zollernalb.de, www.jms-zollernalb.de
 Sprechzeiten:
 Mo., Mi., Do 8.30 - 11.30 Uhr und Di 8.30 - 12.30 Uhr
Kindergarten ☎ (0 7427) 914766
Kinderkrippe ☎ (0 7427) 4661911
Telefon-Hotline ☎ (0 7427) 94006-11
Nahwärmeversorgung ☎ (0 7427) 94006-99
 (tagsüber)
 (ab 17.00 Uhr)
 Vorwahl bitte mitwählen!

Schule
 Dotternhausen ☎ (0 7427) 2240
Sporthalle ☎ (0 7427) 914765
Stromversorgung ☎ (0 7427) 931566
 Überlandwerk Eppler GmbH
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.dotternhausen.de>
 E-Mail-Adressen der Gemeinde:
 Zentraler Posteingang: info@dotternhausen.de
 Bürgermeisterin Frau Adrian: adrian@dotternhausen.de
 Frau Antompietri: antompietri@dotternhausen.de
 Frau Hahn: hahn@dotternhausen.de
 Frau Hönig: hoenig@dotternhausen.de
 Frau Huonker: huonker@dotternhausen.de
 Herr Mertes: mertes@dotternhausen.de
 Frau Siedler: siedler@dotternhausen.de

Dautmergen

Dautmergen **Fax:** (0 74 27) 82 07
Rathaus ☎ (0 7427) 2507
Bürgerhaus Dautmergen ☎ (0 7427) 931420
Internet-Adresse der Gemeinde:
<http://www.gemeinde-dautmergen.de/>
E-Mail-Adresse der Gemeinde:
info@gemeinde-dautmergen.de
Förster Stephan Kneer ☎ (0 7427) 590 93 09
fr.leidringen@zollernalbkreis.de **Fax:** (0 74 33) 922 15 88

**Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung****Rathaus Dotternhausen**

Montag – Freitag 8.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 16.00 – 18.00 Uhr

Rathaus Dautmergen

Montag 8.00 – 12.00 Uhr
 Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und
 17.00 – 20.00 Uhr
 (BM Lippus 17.45 – 20.00 Uhr)
 Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr

**Notrufe/Notdienste
Gesundheitsdienste****Rettungsdienst****Notarzt****Feuerwehr****Polizei**

jeweils ohne telefonische Vorwahl

**112
110****Ärztlicher Bereitschaftsdienst**

Außerhalb der Sprechstunden der Hausarztpraxen und der Notfallpraxen:

Tel. 116 117**Samstag, Sonn- und Feiertag:**

08.00 Uhr – 22.00 Uhr

Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. Nr. 0180 5911690

Stadtapotheke Schömberg**Öffnungszeiten:**

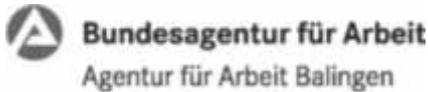
Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag

	8.00 - 12.30 Uhr
und	14.00 - 19.30 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.30 Uhr
und	17.30 - 18.30 Uhr
Samstag	8.00 - 12.30 Uhr

**Wochenend- und Feiertags-Notdienstplan
der Apotheken****Samstag, 11.03.2017**Stadt-Apotheke Balingen, Friedrichstr. 27,
Tel. 07433/7071**Sonntag, 12.03.2017**Mozart-Apotheke Balingen, Mozartstr. 31,
Tel. 07433/15553**Aids-Beratung****Beratungszeiten bei der AIDS-Beratung
des Gesundheitsamtes**Beratung zu AIDS und anderen sexuell übertragbaren
Krankheiten sowie kostenlose und anonyme HIV-Tests
werden im Rahmen der offenen Sprechstunde**am 1. Donnerstag im Monat von 16.00 – 17.00 Uhr**beim Landratsamt -Gesundheitsamt-, Tübinger Straße
20/2, 72336 Balingen, Tel. (0 7433) 92-1568, angeboten.**Cannabis-Sprechstunde beim
Gesundheitsamt:**jeden Donnerstag 16.00 - 19.00 Uhr
Tel. kostenfrei (0800) 3784784E-Mail-Beratung: info@cannabissprechstunde.de
www.drugstime.de**Telefonseelsorge**in persönlichen Not- und Krisensituationen bei Tag und
(im dringenden Fall) auch bei Nacht über (0800) 1110111.



Gemeinsame amtliche Bekanntmachungen



Die Agentur für Arbeit informiert: Personaldienstleister stellen sich vor Zeitarbeitsbörse am 08. März

Bei der Zeitarbeitsbörse am Mittwoch, dem 08. März von 13:30 bis 16:30 Uhr in der Agentur für Arbeit Balingen, Stingstraße 17, haben potenzielle Bewerberinnen und Bewerber die Gelegenheit, sich über Stellenangebote, Arbeitsbedingungen und Besonderheiten der Branche zu informieren. Wer im Fachkräfte- und Helferbereich eine Arbeitsstelle sucht und seine Bewerbungsunterlagen mitbringt, hat gute Chancen, mit einem konkreten Angebot nach Hause zu gehen. Zwölf Personaldienstleistungsunternehmen werden an der Börse teilnehmen. „Die Zeitarbeitsbranche bietet Arbeitssuchenden, insbesondere Jugendlichen mit geringen Berufserfahrungen und über 50-Jährigen, die Chance auf einen Erst- oder Wiedereinstieg in das Berufsleben. Dies ist eine ganz deutliche Stärke der Zeitarbeit. Aber auch für gelernte Fachkräfte ist die Branche inzwischen sehr interessant“, so Marion Merz, Teamleiterin in der Arbeitsvermittlung. Auch wenn die Vorstellung, bei einer Zeitarbeitsfirma zu arbeiten, erst einmal gewöhnungsbedürftig ist: Seriöse Personaldienstleister bieten feste Einsatzzeiten, Urlaubstage und Überstundenregelungen.

BiZ & DONNA, die Informationsreihe für Frauen - Weibliche Arbeitsbiographie und Rente

Im Rahmen von „BiZ & DONNA“, einer Informationsveranstaltungsreihe der Agentur für Arbeit Balingen für Frauen, geht es am Donnerstag, dem 09. März um ein häufig vernachlässigtes Thema: die eigene Rente. Die Veranstaltung findet von 10:00 bis 12:00 Uhr in der Agentur für Arbeit Balingen, Stingstraße 17, im BiZ-Gruppenraum statt.

Die Erwerbsbiographien von Frauen sind von den unterschiedlichsten Lebensumständen geprägt. Meist unterbrechen oder reduzieren Frauen ihre Berufstätigkeit aufgrund von Kindererziehung oder der Pflege von Angehörigen. Viele haben eine Teilzeitbeschäftigung, üben einen 450-Euro-Job aus oder sind von Arbeitslosigkeit betroffen. Das Rentenrecht verfügt über eine Vielzahl von Regelungen für solche Zeiten. Interessant ist das Thema deshalb sowohl für arbeitslose und erwerbstätige Frauen als auch für solche, die den Wiedereinstieg in den Beruf planen. Was es zu beachten gibt, auch im Hinblick auf zusätzliche Eigenvorsorge, erläutert Heike Klett von der Deutschen Rentenversicherung. Selbstverständlich beantwortet sie auch andere Fragen zu diesem Thema.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Nähere Informationen gibt es unter 07433 951-304 oder Balingen.BCA@arbeitsagentur.de

Zurück in den Job: Tipps für Berufsrückkehrerinnen und Berufsrückkehrer

Die baden-württembergischen Arbeitsagenturen informieren am 9. März 2017 bereits zum fünften Mal über die Möglichkeiten einer Berufsrückkehr. Interessierte Frauen und Männer erreichen die Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt kostenfrei über die Hotline der Bundesagentur für Arbeit unter 0800 4 5555 00, nach der Nennung des Kennworts „Telefonaktionstag“ und ihres Wohnorts.

Themen wie die Chancen auf dem regionalen Arbeitsmarkt, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Berufswegeplanung sowie Qualifizierungsmöglichkeiten können besprochen werden. Unkompliziert, niederschwellig und ohne Verpflichtung können Interessierte ihre Fragen direkt mit den Beauftragten

für Chancengleichheit telefonisch klären. Auf Wunsch stellen sie auch Kontakt zur Arbeitsvermittlung oder der Wiedereinstiegsberatung her.

Gegen Ende der Familienphase stellen sich Eltern und Pflegenden viele Fragen zum Wiedereinstieg in den Beruf. Bei vielen Frauen und Männern dominieren oftmals Fragen und Unsicherheiten den Übergang „zurück in den Beruf“. Die Agenturen für Arbeit in Baden-Württemberg informieren am diesjährigen Telefonaktionstag zu allen Fragestellungen rund um die Rückkehr ins Berufsleben und der beruflichen (Neu-)Orientierung nach der Elternzeit oder Pflege von Angehörigen.

„Die Arbeitskräftenachfrage in der Region ist nach wie vor hoch. Deshalb ist uns wichtig, verborgenes Potential zu nutzen und Frauen und Männer, die aus familiären Gründen nicht am Berufsleben teilhaben, zur Rückkehr zu ermutigen. Wir unterstützen ihren beruflichen Wiedereinstieg durch zahlreiche Angebote, beispielsweise mit Weiterbildungen in Teilzeit oder der Übernahme von Betreuungskosten während Qualifizierungen“, erklärt Georg Link, Chef der Balingener Agentur für Arbeit.

Berufsbegleitend studieren mit und ohne Abitur

Am Donnerstag, dem 16. März findet im Berufsinformationszentrum (BiZ) der Agentur für Arbeit Balingen in der Stingstraße 17 um 17:30 Uhr eine Informationsveranstaltung rund um das Angebot der FernUniversität Hagen statt. Studienberaterin Renate Kiener-Weiß und Veit Rambacher, Leiter des Regionalzentrums Stuttgart, informieren in ihrem Vortrag nicht nur über die Studiengänge, die wissenschaftlichen Weiterbildungsangebote, den Studienablauf und die Besonderheiten des FernUni-Studiums, sondern auch über die Voraussetzungen, um mit und ohne Abitur berufsbegleitend zu einem Universitätsabschluss zu kommen.

Das Studienkonzept der FernUniversität bietet Studierenden maximale örtliche und zeitliche Flexibilität, im berufsbegleitenden Teilzeit- wie im Vollzeitstudium. Dadurch ist es für alle Studieninteressierten eine interessante Alternative, die durch ihre Berufstätigkeit, familiäre Verpflichtungen, eingeschränkte Mobilität oder aus anderen Gründen keine Präsenzuniversität besuchen können oder wollen.

Im Anschluss an den Vortrag können Fragen gestellt und noch offene Punkte mit den beiden Referenten besprochen werden. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und die Teilnahme wie immer kostenlos.

Zollernalb Touristik

Rund ums Recht für Gastgeber

Die Zollernalb-Touristinfo lädt am Samstag, 25. März 2017 um 10 Uhr alle interessierten Gastgeber von Privatunterkünften wie Ferienhäuser/-wohnungen zu einer Veranstaltung zum Thema „Rund ums Recht für Gastgeber“ in den Sitzungssaal des Landratsamtes Balingen ein. Luisa Pauge, Rechtsreferentin des Deutschen Tourismusverbandes, liefert im Seminar einen Überblick zu den rechtlichen Rahmenbedingungen der Vermietung von Ferienunterkünften und beantwortet die Fragen der Teilnehmer. Folgende Schwerpunktthemen werden behandelt:

- Gründung und Betrieb eines Beherbergungsbetriebs
- Beherbergungsvertrag: Reservierung, Buchung, Mängel, Rücktritt, Storno
- Vermieterhaftung und Versicherung für Beherbergungsbetriebe
- Preisdarstellung und Werbung (PAngV, Wettbewerbsrecht)
- Meldepflichten
- WLAN-Nutzung durch die Gäste

Es sind noch ein paar Plätze frei. Die Gebühr beträgt **39,00 €** inkl. MwSt. und Seminarverpflegung. Die Vergabe erfolgt nach Eingang der Anmeldung (Zollernalb-Touristinfo, Hirschbergstraße 29, 72336 Balingen, Tel.: 07433/92-1139, Fax: 07433/92-1610, E-Mail: info@zollernalb.com).



Amtliche Bekanntmachungen Dotternhausen

Veranstaltungen

März 2017		
10.-12.03.2017	Sportverein	Skiausfahrt
10.03.2017	Schwäb. Albverein	Hauptversammlung, Sportheim, 19.30 Uhr
11.03.2017	Musikverein	Hauptversammlung Kreisverband, Tailfingen
12.03.2017	Musikverein	Schülervorspiel, Festhalle
15.03.2017	Gemeinde	Gemeinderatssitzung, Rathaus, 19.00 Uhr
17.03.2017	Tennisclub	Hauptversammlung, Sportheim, 20.00 Uhr
18.03.2017	Liederkranz	Hauptversammlung Chorverband, Tailfingen
18.03.2017	Jugendmusikschule	Veeh-Harfe-Kurs, Sitzungssaal
19.03.2017	Sportverein	Gaueinzelmeisterschaften, Sporthalle
19.03.2017	Liederkranz	Musikcafé, Singsaal, 15.00 Uhr
24.03.2017	Sportfischereiverein	Jahreshauptversammlung, 20.00 Uhr
25.03.2017	Liederkranz	Konzert in Nusplingen
25.03.2017	Gemeinde/Feuerwehr	Felsberäumung Plettenberg
25.03.2017	Frühstückstreffen für Frauen e.V.	„Wenn möglich bitte wenden“, Waldschenke Schömberg
31.03.2017	Narrenzunft	Generalversammlung, Sportheim, 20.00 Uhr



Baden-Württemberg

REGIERUNGSPRÄSIDIUM TÜBINGEN

Öffentliche Bekanntmachung des Regierungspräsidiums Tübingen

Das Regierungspräsidium Tübingen hat der **Holcim (Süd-deutschland) GmbH, Dormettinger Straße 23, 72359 Dotternhausen** mit Bescheid vom 22.02.2017, Az.: 54.1/51-7/8823.12-1/Holcim Dauerbetrieb 100 % TSR im förmlichen Verfahren nach §§ 10, 16 Absatz 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) eine Genehmigung für die Anhebung des Einsatzes von Ersatzbrennstoffen im Drehrohrofen von 60 % der Feuerungswärmeleistung auf bis zu 100 % erteilt.

Für die Luftschadstoffe Staub, Schwefeldioxid, Stickstoffoxide und Ammoniak wurden entsprechend Anlage 3 Abschnitt 2 zur 17. BImSchV neue Emissionsgrenzwerte festgesetzt.

Zudem hat das Regierungspräsidium Tübingen der Holcim (Süd-deutschland) GmbH Ausnahmen für die Emissionsgrenzwerte von Gesamtkohlenstoff und Kohlenmonoxid nach Anlage 3, Nr. 2.1.2 und 2.4.2 zur 17. BImSchV und für den Emissionsgrenzwert von Ammoniak im Direktbetrieb nach Anlage 3, Nr. 2.1.4 zur 17. BImSchV genehmigt.

Der verfügbare Teil des Bescheides und die Rechtsbehelfsbelehrung werden hiermit in Anwendung des § 10 Absatz 7 und 8 BImSchG öffentlich bekannt gemacht:

Sehr geehrte Damen und Herren,

auf Ihren Antrag auf Erteilung einer immissionsschutzrechtlichen Änderungsgenehmigung vom 06.10.2014, zuletzt ergänzt am 23.09.2016, ergehen folgende

Immissionsschutzrechtliche Entscheidungen

Der Holcim (Süd-deutschland) GmbH (im Folgenden Fa. Holcim) wird an ihrem Standort Dormettinger Straße 23, 72359 Dotternhausen, Flurstücknummer 1210, die Erhöhung des Anteils an Ersatzbrennstoffen an der Feuerungswärmeleistung des Drehrohrofens von derzeit 60 % auf 100 % genehmigt. Über die Emissionsquelle 18 (Kamin Drehrohrofen) dürfen bei Einsatz der zugelassenen Ersatzbrennstoffe bis **31.12.2018** folgende Luftschadstoffe mit den angegebenen jeweiligen maximalen Massenkonzentrationen mit dem Abgas abgeleitet werden: Kontinuierlich zu überwachen; Luftschadstoffe nach Anlage 3, Nr. 2.1, 2.2, 2.3 und 2.4 der 17. BImSchV

Luftschadstoff

	Einheit	Halb-stunden-mittelwert	Tages-mittelwert
a) Gesamtstaub	mg/m ³	30	10
b) Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid, angegeben als NO ₂	mg/m ³	400	200
c) Schwefeldioxid und Schwefeltrioxid, angegeben als SO ₂	mg/m ³	200	50
d) Quecksilber und seine Verbindungen, angegeben als Hg	mg/m ³	0,05	0,03
e) gasförmige organische Chlorverbindungen, angegeben als HCl	mg/m ³	60	10
f) organische Stoffe, angegeben als Gesamt-C	mg/m ³	100	50
g) Ammoniak (NH ₃) Verbundbetrieb (VB) Direktbetrieb (DB)	mg/m ³ mg/m ³	60 160	30 80
h) Kohlenmonoxid (CO)	mg/m ³	4.000	2.000



Wiederkehrend zu überwachen; Luftschadstoffe nach Anlage 1 sowie nach Anlage 3, Nr. 2.1.c) i.V.m. § 16 Abs. 6 der 17. BImSchV sowie Nr. 5.4.2.3 der TA Luft

Luftschadstoff	max. Massen- konzentration Mittelwert über die Probenahmezeit
a) Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd Thallium und seine Verbindungen, angegeben als Tl insgesamt	0,05 mg/m ³
b) Antimon und seine Verbindungen, angegeben als Sb Arsen und seine Verbindungen, angegeben als As Blei und seine Verbindungen, angegeben als Pb Chrom und seine Verbindungen, angegeben als Cr Cobalt und seine Verbindungen, angegeben als Co Kupfer und seine Verbindungen, angegeben als Cu Mangan und seine Verbindungen, angegeben als Mn Nickel und seine Verbindungen, angegeben als Ni Vanadium und seine Verbindungen, angegeben als V Zinn und seine Verbindungen, angegeben als Sn insgesamt	0,5 mg/m ³
c) Arsen und seine Verbindungen (außer Arsenwasserstoff), angegeben als As Benzo(a)pyren Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd wasserlös. Cobaltverbindungen, angegeben als Co Chrom (VI) - verbindungen (außer Bariumchromat und Bleichromat), angegeben als Cr insgesamt oder Arsen und seine Verbindungen, angegeben als As Benzo(a)pyren Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd Cobalt und seine Verbindungen, angegeben als Co Chrom und seine Verbindungen, angegeben als Cr insgesamt	0,05 mg/m ³
d) Dioxine und Furane (gemäß Anlage 2 der 17. BImSchV)	0,1 ng/m ³
e) gasf. anorg. Fluorverbindungen, angegeben als HF	1 mg/m ³
f) Benzol Grenzwert Zielwert	5 mg/m ³ 1 mg/m ³
g) Formaldehyd	5 mg/m ³

Feste Emissionsgrenzwerte (Jahresmittelwerte), u.a. nach Anlage 3, Nr. 2.3 der 17. BImSchV

Luftschadstoff

	Einheit	Jahresmittelwert
a) Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid, angegeben als NO ₂	mg/m ³	200
b) Ammoniak (NH ₃)	mg/m ³	30

Über die Emissionsquelle 18 (Kamin Drehrohrofen) dürfen ab **01.01.2019** folgende Luftschadstoffe mit den angegebenen jeweiligen maximalen Massenkonzentrationen mit dem Abgas abgeleitet werden:
Kontinuierlich zu überwachen; Luftschadstoffe nach Anlage 3, Nr. 2.1, 2.2, 2.3 und 2.4 der 17. BImSchV

Luftschadstoff

	Einheit	Halb- stunden- mittelwert	Tages- mittelwert
a) Gesamtstaub	mg/m ³	30	10
b) Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid, angegeben als NO ₂	mg/m ³	400	200
c) Schwefeldioxid und Schwefeltrioxid, angegeben als SO ₂	mg/m ³	200	50
d) Quecksilber und seine Verbindungen, angegeben als Hg	mg/m ³	0,05	0,03
e) gasförmige organische Chlorverbindungen, angegeben als HCl	mg/m ³	60	10
f) organische Stoffe, angegeben als Gesamt-C	mg/m ³	100	50
g) Ammoniak (NH ₃) Verbundbetrieb (VB) Direktbetrieb (DB)	mg/m ³ mg/m ³	60 120	30 60

Wiederkehrend zu überwachen; Luftschadstoffe nach Anlage 1 sowie nach Anlage 3, Nr. 2.1.c) i.V.m. § 16 Abs. 6 der 17. BImSchV sowie Nr. 5.4.2.3 der TA Luft

Luftschadstoff

	max. Massen- konzentration Mittelwert über die Probenahmezeit
a) Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd Thallium und seine Verbindungen, angegeben als Tl insgesamt	0,05 mg/m ³
b) Antimon und seine Verbindungen, angegeben als Sb Arsen und seine Verbindungen, angegeben als As Blei und seine Verbindungen, angegeben als Pb Chrom und seine Verbindungen, angegeben als Cr Cobalt und seine Verbindungen, angegeben als Co Kupfer und seine Verbindungen, angegeben als Cu Mangan und seine Verbindungen, angegeben als Mn Nickel und seine Verbindungen, angegeben als Ni Vanadium und seine Verbindungen, angegeben als V	



Zinn und seine Verbindungen, angegeben als Sn insgesamt	0,5 mg/m ³
c) Arsen und seine Verbindungen (außer Arsenwasserstoff), angegeben als As Benzo(a)pyren Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd wasserlös. Cobaltverbindungen, angegeben als Co Chrom (VI) verbindungen (außer Bariumchromat und Bleichromat), angegeben als Cr insgesamt oder Arsen und seine Verbindungen, angegeben als As Benzo(a)pyren Cadmium und seine Verbindungen, angegeben als Cd Cobalt und seine Verbindungen, angegeben als Co Chrom und seine Verbindungen, angegeben als Cr insgesamt	0,05 mg/m ³
d) Dioxine und Furane (gemäß Anlage 2 der 17. BImSchV)	0,1 ng/m ³
e) gasf. anorg. Fluorverbindungen, angegeben als HF	1 mg/m ³
f) Benzol Grenzwert Zielwert	5 mg/m ³ 1 mg/m ³
g) Formaldehyd	5 mg/m ³

Feste Emissionsgrenzwerte (Jahresmittelwerte), u.a. nach Anlage 3, Nr. 2.3 der 17. BImSchV

Luftschadstoff	Einheit	Jahresmittelwert
a) Stickstoffmonoxid und Stickstoffdioxid, angegeben als NO ₂	mg/m ³	200
b) Ammoniak (NH ₃)	mg/m ³	25
c) organische Stoffe, angegeben als Gesamt-C	mg/m ³	45

Über die Emissionsquelle 20 (Kamin Klinkerkühler) darf folgender Luftschadstoff mit der angegebenen maximalen Massenkonzentration mit dem Abgas abgeleitet werden (kontinuierlich zu überwachen):

Luftschadstoff	Einheit	Halb- stunden- mittelwert	Tages- mittelwert
Gesamtstaub	mg/m ³	30	10

Die Massenkonzentrationen (Emissionsquelle 18, Kamin Drehrohrofen) beziehen sich auf einen Volumengehalt an Sauerstoff im Abgas von 10 % (Bezugssauerstoffgehalt). Für die Stoffe, deren Emissionen durch Abgasreinigungseinrichtungen gemindert und begrenzt werden, darf die Umrechnung der Messwerte nur für die Zeiten erfolgen, in denen der gemessene Sauerstoffgehalt über dem Bezugssauerstoffgehalt liegt. Die Massenkonzentration (Emissionsquelle 20, Kamin Klinkerkühler) bezieht sich auf das Abgas im Normzustand (273,15 K, 101,3 kPa) nach Abzug des Feuchtegehalts an Wasserdampf. Luftmengen, die zugeführt werden, um das Abgas zu verdünnen, bleiben bei der Bestimmung der Massenkonzentration unberücksichtigt.

Der Fa. Holcim werden Ausnahmen für Ammoniakemissionen im Direktbetrieb gemäß § 24 Abs. 1 der 17. BImSchV i.V.m. Anlage 3, Nr. 2.1.4 der 17. BImSchV in folgendem Umfang genehmigt: Bis 31.12.2018 darf ein Tagesmittelwert von 80 mg/m³, ein Halbstundenmittelwert von 160 mg/m³ und ein Jahresmittelwert von 30 mg/m³ nicht überschritten werden.

Ab 01.01.2019 darf ein Tagesmittelwert von 60 mg/m³, ein Halbstundenmittelwert von 120 mg/m³ und ein Jahresmittelwert von 25 mg/m³ nicht überschritten werden.

Der Fa. Holcim werden Ausnahmen für Gesamtkohlenstoffemissionen gemäß Anlage 3, Nr. 2.1.2 der 17. BImSchV in folgendem Umfang genehmigt:

Bis 31.12.2018 darf ein Tagesmittelwert von 50 mg/m³ und ein Halbstundenmittelwert von 100 mg/m³ nicht überschritten werden.

Ab 01.01.2019 darf ein Tagesmittelwert von 50 mg/m³, ein Halbstundenmittelwert von 100 mg/m³ und ein Jahresmittelwert von 45 mg/m³ nicht überschritten werden.

Der Fa. Holcim werden Ausnahmen für Kohlenmonoxidemissionen gemäß §§ 24 Abs. 1, 8 Abs. 1 der 17. BImSchV i.V.m. Anlage 3, Nr. 2.4.2 der 17. BImSchV befristet genehmigt: Bis 31.12.2018 darf ein Tagesmittelwert von 2.000 mg/m³ und ein Halbstundenmittelwert von 4.000 mg/m³ nicht überschritten werden. Da in der aktuellen Anlage zur Herstellung von Zementklinker der in § 8 Abs. 1 der 17. BImSchV festgelegte Emissionsgrenzwert nicht erreicht werden kann, ist ein Folge-Ausnahmeantrag rechtzeitig, spätestens aber bis 01.07.2018 vorzulegen. In den Folge-Ausnahmeantrag sind die während der Ausnahmelaufzeit erzielten Optimierungsergebnisse einfließen zu lassen.

Die Ausnahmen für die Ammoniak-, Gesamtkohlenstoff- sowie Kohlenmonoxidemissionen basieren im Wesentlichen auf den gutachterlichen Einschätzungen der dem Antrag beigefügten Unterlagen des Forschungsinstituts der Zementindustrie GmbH (FIZ) zu den rohmaterialbedingten Emissionen.

Sollten sich zukünftig anderweitige Erkenntnisse zur Beurteilung dieser Gutachten ergeben, behält sich das Regierungspräsidium Tübingen ausdrücklich eine nachträgliche Überprüfung sowie ggf. eine Anpassung der Emissionsgrenzwerte für diese Luftschadstoffe auf Basis der neuen Erkenntnisse vor.

Die Fa. Holcim ist verpflichtet, folgende Direktbetriebszeiten (DB) nicht zu überschreiten: Bis 31.12.2018: 600 h/Jahr
Ab 01.01.2019: 438 h/Jahr

Diese immissionsschutzrechtliche Änderungsgenehmigung steht gemäß § 21 Abs. 1 Nr. 2- 5 BImSchG unter dem Vorbehalt des Widerrufs.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe beim Verwaltungsgericht Sigmaringen in 72488 Sigmaringen, Karlstraße 13, schriftlich oder zu Niederschrift des Urkundsbeamten Klage gegen das Land Baden-Württemberg erhoben werden.

Auslegung und Hinweise

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung enthält Auflagen sowie die Begründung, aus der die wesentlichen tatsächlichen und rechtlichen Gründe, die zur Entscheidung geführt haben, hervorgehen.

Eine Ausfertigung des gesamten Bescheides liegt in der Zeit vom **10.03.2017** bis **24.03.2017** (jeweils einschließlich) während der Dienstzeiten bei der Gemeindeverwaltung Dotternhausen, Hauptstraße 21, 72359 Dotternhausen, und im Regierungspräsidium Tübingen, Konrad-Adenauer- Straße 20, 72070 Tübingen, 2. Stock Nord, Zimmer N 253 zur Einsichtnahme aus. Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Rechtsbehelfsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, schriftlich beim Regierungspräsidium Tübingen angefordert werden. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Tübingen, den 01.03.2017

Regierungspräsidium Tübingen,
Abteilung 5 – Umwelt, Referat 54.1



REDAKTIONSSCHLUSS!

Redaktionsschluss für die Woche 11 ist am **Montag, 13. März 2017, 10.00 Uhr.**

Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

EINLADUNG

zur nächsten Sitzung des Gemeinderates am **15.03.2017 um 19.00 Uhr** im Sitzungssaal des Rathauses

- TOP 1 Bürgerfragestunde
- TOP 2 Brandschutz- und Sanierungsmaßnahmen Schlossbergschule
 - Festlegung 2. Bauabschnitt
 - Beauftragung der weiteren Planungsleistungen
- TOP 3 5. Bauabschnitt Brühl-Kreuzwiesen
 - Festlegung Vergabekriterien für die Bauplätze
 - Festlegung Bauplatzpreis
- TOP 4 Überarbeitung der Geschäftsordnung des Gemeinderats
- TOP 5 Einziehung von 6 öffentlichen Parkplätzen in der Hauptstraße vor Gebäude Nr. 31
- TOP 6 Bausachen
- TOP 7 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse
- TOP 8 Bekanntgaben und Verschiedenes

Zu der öffentlichen Sitzung wird herzlich eingeladen, eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Dotternhausen, den 8.03.2017
gez. Adrian, Bürgermeisterin

Fundamt

Auf dem Fundamt wurde folgender Gegenstand abgegeben:
1 Brille

Grünabfallsammelplatz öffnet wieder

Der Grünabfallsammelplatz ist ab dem Freitag, den 10.03.2017 wieder geöffnet.

Öffnungszeiten:

Freitags: 14.00 Uhr – 18.00 Uhr

Samstags: 9.00 Uhr – 13.00 Uhr



Gemeindebücherei

Als Service für alle die gerne lesen, stellen wir an dieser Stelle regelmäßig ein Buch vor, das in der Gemeindebücherei kostenlos ausgeliehen werden kann. Unser Lesetipp heute ist der neue Inspektor-Linley-Roman von Elizabeth George

„Bedenke was Du tust“

In ihrem neuen Kriminalfall sind der Inspektor und seine Kollegin Havers auf der Spur eines mysteriösen Giftmords, der sich in Cambridge ereignet hat.

Die Inspektor-Linley-Romane zeichnen sich durch ihren präzisen Spannungsaufbau aus und sind stets detailgenaue Porträts unserer Zeit in ihrer Gesellschaft.

Jugendtreff Dotternhausen



Öffnungszeiten:

Donnerstag: 16.00 - 20.00 Uhr (12 - 18 Jahre)

Freitag: 16.00 - 19.00 Uhr (10 - 14 Jahre)

16.00 - 21.00 Uhr (12 - 18 Jahre)

Amtliche Bekanntmachungen Dautmergen



Zweckverband

**Wasserversorgungsgruppe
Kleiner Heuberg**

Sitz Oberndorf-Aistaig

Öffentliche Bekanntmachung

Wirtschaftsplan für das Wirtschaftsjahr 2017

- I. Auf Grund des § 11 der Verbandssatzung in Verbindung mit § 20 des Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (GKZ) und § 14 des Eigenbetriebsgesetzes hat die Verbandsversammlung am **19. Dezember 2016** folgenden Wirtschaftsplan beschlossen:

§ 1 Wirtschaftsplan

Der Wirtschaftsplan wird festgesetzt mit den Einnahmen und Ausgaben im Erfolgsplan **1.854.945,00 €** im Vermögensplan **1.364.000,00 €**

§ 2 Umlagen

Die Jahresumlagen werden für das Wirtschaftsjahr 2017 vorläufig festgesetzt:

- a) Die Betriebskostenumlage nach § 13 Abs. 1 der

Satzung auf **1,15 € pro m³ Wasserbezug**

- b) Die Vermögensumlage nach § 13 Abs. 2 der

Satzung auf **321.940,00 €**

§ 3 Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigungen) wird festgelegt auf **321.940,00 €**

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf **400.000,00 €**

§ 5 Verpflichtungsermächtigung

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigung beläuft sich auf **235.000,00 €**

§ 6 Bewirtschaftung Wirtschaftsplan

Die Verbandsverwaltung wird ermächtigt, den Wirtschaftsplan zu vollziehen.

- II. Das Landratsamt Rottweil hat als zuständige Rechtsaufsichtsbehörde mit Erlass vom 30.01.2017 Az. 200.01.030.310 bestätigt, dass der Beschluss der Verbandsversammlung vom 19.12.2016 über die Feststellung des vorstehenden Wirtschaftsplanes 2017 und die Höhe der Umlagen gegen keine gesetzlichen Bestimmungen verstoßen. Der Wirtschaftsplan kann vollzogen werden.



III. Der Wirtschaftsplan liegt **ab 13.03.2017** an 14 Tagen während der Dienstzeiten bei der Verbandskammer des Zweckverbands Wasserversorgungsgruppe Kleiner Heuberg (Stadtverwaltung Geislingen), Herrn Juriatti, Vorstadtstraße 9, 72351 Geislingen zur öffentlichen Einsicht aus. Oberndorf-Aistaig, den 27.02.2017
Thomas Miller
Verbandsvorsitzender

Kirchliche Nachrichten

Katholische Kirchengemeinde Dotternhausen

Donnerstag, 9. März

15.30 Uhr Gruppenstunde der Erstkommunionkinder im St. Anna – Stift

Samstag, 11. März

18.30 Uhr Vorabendmesse
Caritas-Fastenopfer



2. Fastensonntag, 12. März

10.00 Uhr Kinderkirche
im St. Anna – Stift
19.00 Uhr Taizé-Gebet in der
St. Anna – Kapelle



Dienstag, 14. März

Keine Abendmesse
20.00 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im St. Anna – Stift

Donnerstag, 16. März

12.50 Uhr Abfahrt der Erstkommunionkinder zur Lebenshilfe

Samstag, 18. März

14.00 Uhr Tauffeier
Noah Neher, Kreuzwiesenstraße 23, Dotternhausen

15.00 Uhr Zweiter Firmzirkel – Beginn in der Kirche

3. Fastensonntag, 19. März

09.00 Uhr Heilige Messe
10.45 Uhr Tauffeier
Lorenz Polich, Kreuzwiesenstraße 9, Dotternhausen

Montag, 20. März

20.00 Uhr Lobpreis im St. Anna – Stift



Katholische Kirchengemeinde Dautmergen

Donnerstag, 9. März

Keine Abendmesse

2. Fastensonntag, 12. März

09.00 Uhr Heilige Messe
Caritas-Fastenopfer

Montag, 13. März

18.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus

Donnerstag, 16. März

Keine Abendmesse

3. Fastensonntag, 19. März

10.15 Uhr Heilige Messe
10.15 Uhr Kinderkirche
11.30 Uhr Tauffeier
Felix Uttenweiler, Giebel 22, Geislingen

Montag, 20. März

18.30 Uhr Bibelteilen im Pfarrhaus

Katholische Kirchengemeinde Dormettingen

Mittwoch, 8. März

Keine Abendmesse

Freitag, 10. März

07.30 Uhr Rosenkranz
20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

2. Fastensonntag, 12. März

10.15 Uhr Heilige Messe
Caritas-Fastenopfer
18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 14. März

07.30 Uhr Rosenkranz

Mittwoch, 15. März

Keine Abendmesse

Donnerstag, 16. März

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderates im Dorfgemeinschaftshaus

Freitag, 17. März

07.30 Uhr Rosenkranz
20.15 Uhr Singstunde Kirchenchor

3. Fastensonntag, 19. März

09.30 Uhr Wortgottesfeier
18.30 Uhr Rosenkranz

Dienstag, 21. März

07.30 Uhr Rosenkranz

Öffnungszeiten des Pfarramts

Montag bis Mittwoch: 10.00 – 13.00 Uhr

Donnerstag: 16.00 – 19.00 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 0 74 27/ 21 93

Telefax: 0 74 27/ 76 79

E-Mail: Pfarramt.Dotternhausen@t-online.de

Gemeinsame Mitteilungen

2. Fastensonntag, 12. März

19.00 Uhr Taizé-Gebet in der
St. Anna – Kapelle,
Dotternhausen



Samstag, 18. März

15.00 Uhr Zweiter Firmzirkel – Beginn in der Kirche, **Dotternhausen**

Zu erreichen sind :

Pfarrvikar Desmond Emefuru

Telefon 0 74 27 / 931 215 oder eMail demefuru7@yahoo.co.uk

Diakon Stephan Drobny

Telefon 0 74 27 / 931 216 oder 0178 564 5033; eMail: diakon@kirche-dotternhausen.de.

Urlaub

Pfarrvikar Desmond Emefuru ist vom 06.03. bis 03.04. im Urlaub

In dieser Zeit entfallen die Werktags – Abendmessen, die Heiligen Messen an den Samstagen/Sonntagen werden von den Weißen Vätern aus Haigerloch übernommen.

Schriftlesungen am:

2. Fastensonntag, 12. März

L: Gen 12,1-4a

Ev: Mt 17,1-9

3. Fastensonntag, 19. März

L: Ex 17,3-7

Ev: Joh 4,5-42

**Caritas - Fastenopfer
am 11./12. März 2017****- Hier und jetzt helfen!****40 Prozent der Spenden bleiben für karitative Arbeit in den Kirchengemeinden**

„Hier und jetzt helfen“ - unter diesem Motto ruft die Caritas am 11. und 12. März zum Caritas-Fastenopfer in allen Gemeinden der Diözese Rottenburg-Stuttgart auf. Die Caritas fördert mit den Spenden unterschiedliche Hilfsangebote direkt vor Ort. 40 Prozent der Sammlung bleiben in den Kirchengemeinden für ihre sozial-karitativen Aufgaben. Der andere Teil geht an den Caritasverband für seine Dienste und Projekte in der jeweiligen Region, davon sind zehn Prozent für den Sozialdienst katholischer Frauen e.V. (SkF) bestimmt.

Wie können wir unsere Gesellschaft so gestalten, dass jeder und jede einen Platz findet? Eine Gesellschaft, die zur Heimat wird für die Einsamen, für die Vielbeschäftigten, für die Alleinerziehenden genauso wie für die Zugewanderten. Eine Heimat zu haben, wünscht sich jeder. Dies gilt für Obdachlose genauso wie für Manager, für Mütter wie für alte Menschen. Wie wertvoll es ist, eine Heimat zu haben, spüren besonders die Menschen, die sie verloren haben, etwa weil sie geflohen oder wohnungslos geworden sind. Sie haben alles hinter sich gelassen und sind aus dem üblichen gesellschaftlichen Leben herausgefallen.

Eine Heimat für sie alle mitzugestalten, dafür setzt sich die Caritas mit ihrer Jahres-Kampagne 2017 „Zusammen sind wir Heimat“ ein. Und dies beginnt schon im kleinen täglichen Tun: Wenn Ehrenamtliche in Freundeskreisen und Kirchengemeinden Menschen ohne Wohnsitz in das soziale und kirchliche Leben einbinden. Oder wenn Caritas-Mitarbeitende Ehrenamtliche anleiten und begleiten, damit diese alleinerziehenden Müttern und Vätern im Alltag zur Seite stehen. Andere Haupt- und Ehrenamtliche unterstützen Geflüchtete beim Deutschlernen. Sie geben ihnen Hilfe beim Umgang mit Behörden oder bei der Suche nach einem Praktikum. Jedes für sich ist ein Beitrag, ein Stück Heimat zu schaffen.

„Hier und jetzt helfen!“ ist das Motto der Caritas-Sammlung 2017. Auch Sie können bereits in Ihrer unmittelbaren Umgebung Gutes tun und sich für ein gerechtes Miteinander einsetzen! Unterstützen Sie die soziale Arbeit Ihrer Kirchengemeinde und der Caritas vor Ort mit Ihrer Spende. In vielfältigen Projekten und Diensten der Kirchengemeinde, der Caritas-Zentren und den Einrichtungen des Sozialdienstes katholischer Frauen e.V. in Ihrer Region lindern ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeitende konkrete Not. Setzen Sie sich mit Ihrer Spende ein für ein solidarisches Miteinander.

IBAN: DE31 6005 0101 0002 6662 22, BIC. SOLADEST600
Weitere Informationen unter www.caritas-spende.de/sammlungen

**Gottesdienste in allen
Gemeinden
der Seelsorgeeinheit****Samstag, 11.03.**

18:30 Uhr Dotternhausen
19:00 Uhr Weilen, Hausen

Sonntag, 12.03. Zweiter Fastensonntag

08:50 Uhr ökumenischer Gottesdienst in Täbingen
09:00 Uhr Dautmergen
10:15 Uhr Ratshausen, Schörzingen, Dormettingen
17:00 Uhr Schömburg

Meditationskurs in der Fastenzeit

In der Fastenzeit findet in unserer Seelsorgeeinheit Oberes Schlichemtal ein Meditationskurs im Gemeindehaus in Schörzingen statt. In diesem Kurs lernen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer grundlegende Meditationstechniken kennen und üben sich darin, ihren Geist zu fokussieren und zu entspannen. Ziel ist es zur eigenen Mitte zu finden und daraus für den Alltag mehr Achtsamkeit und Gelassenheit zu gewinnen. Der Kurs hilft auch, mit persönlichen Problemen und Belastungen besser umzugehen. Dieser **fünfwöchige Kurs** ist auch für Neueinsteiger gut geeignet.

Abend: Freitag, 10. März 2017, 19.30 – 21.30 Uhr
Schnuppertermin - dieser Abend ist kostenfrei.

Folgetermine: 16.03.; 23.03.; 30.03.; 06.04. (immer Donnerstag)

Kursgebühr: 60 €/Teilnehmer

Ort: Gemeindehaus in Schörzingen

Mitzubringen: Eine Wolldecke/Yogamatte, warme und bequeme Kleidung.

Leitung: Gemeindefereferent und Meditationsleiter, Wolfgang Schmid

Nach diesem fünfwöchigen Einführungskurs besteht die Möglichkeit, eine Meditationsgruppe vor Ort zu gründen oder sich einer bestehenden Gruppe anzuschließen.

**Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömburg**

Pfarramt: Pfarrer Stefan Kröger, Martin-Luther-Str. 12, 72336 Balingen-Erzingen, Tel. Nr. 07433/4210 / Fax-Nr. 07433/385048 / E-Mail: Stefan.Kroeger@elkw.de Internet: www.eseki.de/ / Pfarrbüro: Dienstag, Mittwoch, Freitag: 09.30 Uhr – 12.00 Uhr

Mittwoch, 8. März 2017

- 14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Schömburg
- 20.00 Uhr Hauskreis Dormettingen (Anspruchspartner: Marianne Sauter, Tel. Nr. 07427/2953 und Karin Rauscher, Tel. Nr. 07427/2950)
- 20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Anspruchspartner: Familie Haile, Tel. Nr. 07427/1544 und Familie Heinzler, Tel. Nr. 07427/6251)
- 20.00 Uhr Volleyball für alle ab 15 Jahre in der Schulturnhalle in Dormettingen mit Katharina Rauscher (Tel. Nr. 07427/2950)
- 20.00 Uhr Männer-Bibelkreis. Anfrage bei Hans-Ulrich Staude, Ratshausen, Tel. Nr. 07427/3135

**Donnerstag, 9. März 2017**

- 18.00 Uhr – 19.30 Uhr „Rainbowkids“ im Pfarrsaal Dormettingen für alle von der 4. bis 6. Klasse mit Anna-Maria Albus (Tel. 07427/3890) und Christian Rauscher (Tel. 07427/2950).
Treffpunkt für alle Kinder aus Dotternhausen: 18 Uhr Rathaus Dotternhausen (bitte Autositz mitbringen, falls erforderlich).
- 18.30 Uhr Teenkreis J7 im Jugendhaus Erzingen für alle ab der 7. Klasse mit Mona Haile (07427/1544), Isabel Oder (FSJ-lerin), Jan Ruggaber und Roland Eckert
- 19.00 Uhr Projektteam Sitzung zur Erweiterung des Gemeindezentrums Schömburg im Gemeindezentrum Schömburg. – Alle Interessierten sind herzlich dazu eingeladen! -

Freitag, 10. März 2017

- 16.30 Uhr Jungschar im Jugendhaus Erzingen für alle Jungs und Mädchen der Kl. 1 – 4 mit Isabel Oder (Tel. Nr. 07427/914828) und Roland Eckert



18.00 Uhr – 21.00 Uhr glauben-BETEN-leben. Lobpreis und Gebet im Gemeindezentrum Schömberg. Teilnahme zu jeder vollen Stunde möglich. (Info: Anna Ruggaber, Tel: 07427/8606)

Sonntag, 12. März 2017 – Pfarrer Stefan Kröger

09.00 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum Schömberg
 10.15 Uhr Gottesdienst in der St. Georgs-Kirche Erzingen mit Taufe von Melissa Gerigk, Dotternhausen und Jana Zimbelmann, Schömberg
 10.15 Uhr Kinderkirche „Abenteuerland“ im Gemeindezentrum Schömberg
 17.00 Uhr Jugendkreis im Jugendhaus Erzingen für alle ab 15 Jahre. Info Jan Ruggaber Tel. Nr. 07427/8606



Montag, 13. März 2017

14.30 Uhr Frauenkreis im Gemeindezentrum Schömberg
 20.00 Uhr Ök. Hauskreis (Info: Heike Ilchmann-Ruggaber, Tel. 07427/8606 / M. Heinzler)
 20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Ansprechpartner: Christine Eha/Volker Koch)

Dienstag, 14. März 2017

09.00 Uhr Gebetskreis für Anliegen der Gemeinde im Gemeindezentrum Schömberg Ansprechpartner: Elisabeth Landenberger, Tel. Nr. 07427/404
 17.00 Uhr – 18.00 Uhr „Jungschar mit Biss“ für Jungs und Mädchen ab der 2. Klasse im St-Anna-Stift in Dotternhausen mit Isabel Oder (FSJ-lerin Tel. Nr. 07427/914828), Sophia Kerner, Michael Ritter und Roland Eckert
 19.00 Uhr 8. Abend Alpha-Kurs, Alte Kinderschule Schömberg: „Warum mit anderen darüber reden?“
 19.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Ansprechpartner: Sabine Fricker, Tel. Nr. 07427/7580 und Karin Eha, Tel. Nr. 07427/466321)
 20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Ansprechpartner: Silvia Weinmann, Weilen u.d.R., Tel. Nr. 07427/1646)

Mittwoch, 15. März 2017

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht im Gemeindezentrum Schömberg
 20.00 Uhr Hauskreis Dormettingen (Ansprechpartner: Marianne Sauter, Tel. Nr. 07427/2953 und Karin Rauscher, Tel. Nr. 07427/2950)
 20.00 Uhr Ökumenischer Hauskreis (Ansprechpartner: Familie Haile, Tel. Nr. 07427/1544 und Familie Heinzler, Tel. Nr. 07427/6251)
 20.00 Uhr Volleyball für alle ab 15 Jahre in der Schulturnhalle in Dormettingen mit Katharina Rauscher (Tel. Nr. 07427/2950)
 20.00 Uhr Männer-Bibelkreis. Anfrage bei Hans-Ulrich Staudte, Ratshausen, Tel. Nr. 07427/3135



Voranzeige:

Sonntag, 19. März 2017

10.15 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst im Gemeindezentrum Schömberg.
 Gemeinsam Gottesdienst feiern unter dem Thema: „Auf Hingabe hin geschaffen“, mit Musikteam, Abendmahl, Kinderzeit und Mittagessen!

Evangelische Kirchengemeinde Täbingen - Dautmergen - Zimmern u. d. Burg

Evangelisches Pfarramt Täbingen,
 Im Oberland 9, 72348 Rosenfeld
 Pfarrerin Christine von Wagner

Telefon (07427) 3294

Fax (07427) 914913

E-Mail: Pfrin. C. von Wagner:

christine.vonwagner@elkw.de

Internet: www.kirchengemeinde.taebingen.de

Gemeindebüro: Di 14.00 – 16.30 Uhr

Do 14.00 – 16.30 Uhr

E-Mail: pfarramt.taebingen@elkw.de



Donnerstag, 9. März 2017

14.00 Uhr Nachmittag der älteren Generation: „Seht welch ein Mensch!“ – Ein Zeitgenosse Jesu erzählt mit Arthur Egle-Theurer, Ev. Erwachsenenbildung Balingen

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Villa Kunterbunt

Freitag, 10. März 2017

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Täbingen sucht den Kochstar
 Treffpunkt: Gemeindehaus Täbingen

Samstag, 11. März 2017

19.30 Uhr Sportla: Volleyball des Jugendkreis Volltreffers in der Kleiner-Heuberg-Halle Leidringen

Sonntag, 12. März 2017 – Reminiscere

8:50 Uhr Ökumenischer Gottesdienst mit dem Männergesangsverein Zimmern u. d. Burg Pfarrerinnen von Wagner und Diakon Drobny
 Das Opfer erbitten wir für den Förderverein Mukoviszidose Täbingen.
Im Anschluss: Ständerling im Gemeindehaus

18.00 Uhr Bibelstunde der Altpietistischen Gemeinschaft

Montag, 13. März 2017

18.25 Uhr Bubenjungschar: Obst

Dienstag, 14. März 2017

9.15 Uhr Spatzennest

19.15 Uhr 2. Passionsandacht nach Taizé in der Kirche

19.30 Uhr Sportla: ein Angebot des Jugendkreis Volltreffers Turnhalle Täbingen

20.00 Uhr Kirchenchor

Mittwoch, 15. März 2017

14.30 Uhr Konfirmandenunterricht

20.00 Uhr Posaunenchor

Donnerstag, 16. März 2017

18.30 Uhr Mädchenjungschar: Nicht erwischen lassen!

Freitag, 17. März 2017

20.00 Uhr Jugendkreis Volltreffer: Untergang, Treffpunkt: Jugendhaus Leidringen

Samstag, 18. März 2017

19.30 Uhr Sportla: Volleyball für Jedermann des Jugendkreis Volltreffers

Sonntag, 19. März 2017 – Okuli

11.15 Uhr Krabbelgottesdienst in der Kirche Pfrin von Wagner

18.00 Uhr „Gefangen – Befreit!“ - Abendgottesdienst „Andere Zeiten“ im Gemeindehaus Pfrin von Wagner
 Das Opfer erbitten wir für Aufgaben der eigenen Gemeinde.



Kinderkirche Abenteuerland im ev. Gemeindezentrum in Schömberg

Beginn 10.15 Uhr

Ende: 11.30 Uhr

Herzliche Einladung

zu unserem nächsten Kindergottesdienst

am **12. März 2017**

Wie war das, als Jesus auf der Erde gelebt hat? Heute hören wir, wie Jesus Gast auf einer Hochzeit war. Außerdem wollen wir zusammen singen, beten, spielen,....

Wir freuen uns schon auf euch!

Miriam, Isabel, Andrea, Adi und Annita

Evangelische Kirchengemeinde Erzingen-Schömberg

**HINWEISE:**

„Seht welch ein Mensch“ – ein Zeitgenosse Jesu erzählt - beim Nachmittag der älteren Generation am Donnerstag, 9. März 2017 um 14.00 Uhr im Gemeindehaus

Herzliche Einladung zu diesem Nachmittag. Herr Arthur Egle-Theurer, Referent beim Ev. Erwachsenenbildungswerk Balingen/Sulz wird uns das Programm zum genannten Thema gestalten. Der Austausch bei der gemütlichen Kaffeerunde wird natürlich nicht fehlen!

Herzliche Einladung an alle älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger und wie immer auch an alle Interessierten. Das Seniorenteam freut sich auf ein volles Haus!



Ökumenischer Gottesdienst am 12. März 2017 mit Zimmern u.d.Burg

Wir freuen uns sehr, dass wir nun wieder miteinander feiern und der ökumenische Gottesdienst in der Karsthans-Kirche in der Passionszeit zur schönen Tradition wird! Dieses Jahr ergeht die Einladung „den Berg rauf“ nach Täbingen. Musikalisch gestaltet der Männergesangsverein den Gottesdienst und selbstverständlich kommt auch der Austausch beim anschließenden gemeinsamen Ständerling im Gemeindehaus nicht zu kurz. Herzliche Einladung!

Passionsandachten 2017

7 Wochen vor Ostern



25 Minuten zur Ruhe kommen – einmal in der Woche um **19.15 Uhr in der Kirche.**

Singen – Beten – Stille.

Herzliche Einladung zu unseren Passionsandachten nach Taizé am:

Dienstag, 14. März 2017
Mittwoch, 22. März 2017
Donnerstag, 30. März 2017
Freitag, 07. April 2017

Gönnen Sie sich diese 5 x 5 x 5 Minuten!



Abendgottesdienst mit Feierabendmahl am Sonntag, 19. März 2017, 18.00 Uhr im Gemeindehaus

Gefangen – befreit! Am Sonntag, den 19. März, begeben wir uns auf die Spuren von Paulus und Silas im Gefängnis! Was bedeutet es, gefangen zu sein? Was bedeutet es, als Gefangene frei zu sein? Geht das überhaupt? Wir feiern miteinander Abendgottesdienst mit Feierabendmahl (Gemeinsames Essen) im Gemeindehaus. Herzliche Einladung!



Gehwegparken ist rücksichtslos...

.... auch der Kinder wegen!

Vereinsnachrichten



**Sportverein
Dotternhausen 1918 e.V.**



Abteilung Fußball-Jugend

C-Junioren SGM Schöberg/Dott./Dorm./Täb./Dautm.

SGM Schöberg – SV Gruol 4:0 (2:0)

Im ersten Freundschaftsspiel zur Vorbereitung auf die Rückrunde begrüßten wir den SV Gruol aus der Landesstaffel. Das intensive Training der letzten 6 Wochen zahlte sich aus und wir setzten den Gegner die gesamte Spielzeit unter Druck. Das Ergebnis war für uns als Trainer heute Nebensache (wenn auch sehr erfreulich) vielmehr konnten die Jungs das Gelernte umsetzen und zeigten sehr gute Spielzüge. Dieses Spiel zeigt, dass wir auf dem rechten Weg sind, um erfolgreich in die Rückrunde zu starten.

Mit dabei waren (Tore):

Nikolas Effinger, Julian Häring, Robin Schuster, Louis Stotz, Moritz Ganz, Max Thäsler (1), Felix Thäsler, Philipp Walser (1), Pius Kiene, Felix Thäsler, Fabio Wager (1), Leo Rauch, Elias Scherer, Yunus Emre Göksu, Micha Keck (1), Pascal Brandt

Nächste Spiele:

Mittwoch 15.03. um 18:15 Uhr

SGM Boll - SGM Schöberg II - (Weiher-Stadion Kunstrasen in Hechingen)

Samstag 18.03. um 13:00 Uhr

SV Rangendingen - SGM Schöberg - (Kunstrasenplatz Rangendingen)

Samstag 25.03. um 13:30 Uhr

SGM Schöberg II – SV Heselwangen - (Kunstrasenplatz Dotternhausen)

E-Junioren, Sonntag 05.03.2017 Hallenturnier beim SV Sulgen

SV Dotternhausen - SV Sulgen 2:3

Tore: Julian Schmid (2)

SV Dotternhausen – SGM Rosenfeld 2:3

Tore: David Koch, Timo Müller

SV Dotternhausen – Rot-Weiß Ebingen II 1:1

Tor: Julian Schmid

SV Dotternhausen – FC Königfeld 0:4

Mit einer astreinen Anfangsphase starteten unsere Jungs vergangenes Wochenende ins Turnier. Mit dem SV Sulgen hatten wir eines der stärksten Teams bereits nach 5 Minuten klar dominiert. Sulgen fand überhaupt nicht statt und wir spielten einen passablen Fußball. Julian wurde u. a. durch Ellis bedient und schoss uns mit seinen Toren früh in Führung. Die Gastgeber wurden nun mutiger und erzielten den Anschlusstreffer zum 2:1.

Wir erzielten im weiteren Turnierverlauf später weitere Tore – auch sehenswerte Tore, wie z. B. der Fernschuss von Timo Müller.

Allerdings ab diesem 2:1-Zeitpunkt war das Turnier für uns gelaufen und der Bericht wäre somit fertig – Schlafenszeit Sonntagabend und so...

Es war eigentlich nur ein Gegentor – wir können nach Rückschlägen noch nicht wieder aufstehen!

Wir als eure Trainer haben euch in der Kabine gesagt, was wir von eurem Auftreten gehalten haben!



Wir als Trainer sagen euch noch mehr z. B.:

- Saydan, gut gemacht! Du warst an diesem Tag der Einzige in Normalform
- wir haben Bock auf euch, ihr seid tolle Jungs die kicken können, das haben wir leider nur 5 Min lang gezeigt
- wir glauben an euch, egal ob es 0:1, 1:1, 3:1 oder 1:3 gegen uns steht – glaubt also auch an euch – Sch.... glaubt doch an euch selbst – ihr seid jung, ihr seid gut, ihr seid SVD!
- schön, dass wir euch in Dotsch haben, es macht uns Spaß und wir haben immer eine gute Zeit zusammen, ob im Training oder bei Turnieren – lasst uns dass Ganze ehrgeizig angehen!

Es spielten:

Saydan Altindag, Frederik Schwab, Fabian Klein, Julian Schmid, David Koch, Ellis Mustafic, Fabio Stutz, Timo Müller und Josua Haile



Narrenzunft Dotternhausen e.V.

Danke für die Unterstützung in der Fasnetssaison 2017:

Vier närrische Tage bei den Mondstupfern müssen im Vorfeld gut organisiert werden und während diesen tollen Tagen benötigt die Zunft auch sehr viele fleißige Hände, angefangen bei der Straßendekoration, Festhallenaufbau, Proben für das Programm, Bewirtung, Aufräumen nach den Veranstaltungen, Herrichten für die nächste Veranstaltung usw.

Es waren wieder zahlreiche Helferinnen und Helfer im Einsatz, wobei wir uns für die geleistete Unterstützung aufs Herzlichste bedanken möchten.

Unsere zahlreichen Gäste wurden wieder bestens mit Speis und Trank versorgt. Dafür gebührt ein großes Lob an alle Einsatzkräfte in der Küche, an der Theke, in der Bar, unseren Brudervereinen dem Fischereiverein, dem Sportverein, den rastlosen Narrenrätinnen und Narrenräten, sowie den emsigen und rüstigen Rentnern. Auch die Mitarbeiter vor und hinter den Kulissen leisteten ihre besonderen Dienste, dafür gehört ihnen auch eine spezielle Anerkennung. Für die leckeren Kuchenspenden sagen wir auch recht herzlich Dankeschön. Eine besondere Würdigung und eine große Ehre müssen wir den vielen fleißigen Helferinnen und Helfern, welche sich beim Auf- und Abbau vor der Fasnet und am Aschermittwoch beteiligten, erteilen.

Mit schwungvollen Schunkel- und Stimmungsrunden sowie flotten und aktuellen Fasnetshits führte unsere närrische Musikkapelle die Mondstupfer fabelhaft durch die Fasnetstage und durch die Narrentreffen. Dirigent Uli Gerbert zeigte sich sehr flexibel und garantierte eine ausgezeichnete Fasnetstimmung, wofür er eine spezielle Wertschätzung verdient hat. Auf keinen Fall darf man unsere Vollblutmusiker der Seniorenpopkapelle vergessen, allen voran Rolf Kleinschrot, welche mit den guten alten Fasnetliedern, Raritäten und richtig swingendem Fasnetssound einzigartige Unterhaltung am „Schmotzigen“ boten.

Hervorragend begleitete die Jugendkapelle, unter der Leitung von Arne Hils und Dominik Bach, unsere Kinder beim Kinderringtreffen in Bisingen, dieser Auftritt ist ebenfalls eine besondere Anerkennung wert.

Am „Bunten Abend“ sorgte die Tanzband „Kurzschluss“ für eine exzellente Fasnets- und Tanzparty. Begeistert schlitterten die närrischen Tänzerinnen und Tänzer bis in die frühen Morgenstunden fetzig übers Parkett. Hiermit ergeht ein ausgezeichnetes Dankeschön an die nun leider nicht mehr existierende Partyband.

Ein sehr großes Kompliment gilt auch den Akteuren beim „Bunten Abend“ und am Fasnetsdienstag. Sie opferten sehr viele Stunden für die Proben. Für die grandiosen Leistungen sind wir allen Programmteilnehmern herzlichst zu Dank verpflichtet. Nicht vergessen darf man die großen und klei-

nen Mondstupfer, Tanzgarden und Showtanzgruppen, alle närrischen Gruppen, Wagenbauer, Einzelmasken, sowie die Kinder für die hervorragende Teilnahme bei den Fasnetsveranstaltungen.

Eine außerordentliche Achtung richten wir an die Leiterin der Tanzgarde der Narrenzunft, Thea Baumann, den ehemaligen Narrenmeister Xaver Stauß, sowie den neuen Narrentanzleitern, Silke und Heiko Ritter, der Leiterin der Kindermondstupfer und Managerin des gemischten Herrenballetts, ebenfalls Silke Ritter. Auch die charmanten und euphorischen 20er mischten mit viel Energie, Begeisterung und Ausdauer bei der Fasnetskampagne mit, wofür wir herzlich Dankeschön sagen. Damit alle Akteure im rechten Rampenlicht brillierten und einwandfrei verstanden wurden, waren dafür unsere Licht- und Ton-techniker Robert Karut und Heiko Ritter verantwortlich. Dies ist einer der wichtigsten Posten, worauf man sich bei der erstaunlichen Leistung hundertprozentig verlassen kann. Den beiden gebührt eine imposante Würdigung.

Unser treuer Begleiter und Paparazzo bei jeder Fasnetsveranstaltung und bei allen Narrentreffen, Günter Schmidt, hält alles fest, was ihm während der närrischen Tagen über den Weg läuft und liefert uns immer wieder sehr qualitative und hochwertige Bilder. Hierüber fühlen wir uns aufs Herzlichste zu Dank verpflichtet.

Vor unserem Filmregisseur, „Franz Rebstock“, war man auch keine Sekunde sicher. Er schnappte und verfilmte alle möglichen närrischen Szenen und die kleinsten Bewegungen der Narren. Wir freuen uns jedes Jahr auf einen noch kommenden närrischen Filmabend. Hiermit danken wir Franz ebenfalls aufs Herzlichste für sein grenzenloses Engagement auch bei den sonstigen anfallenden Tätigkeiten. Er setzt sich sehr stark für die Zunft und rund um den Erhalt des Fasnetsbrauchtums ein. Vortrefflich wurden die Narren wieder am „Schmotzigen Donnerstag“ in der Schlossbergschule und im Kindergarten bewirtet. Hierfür möchten wir dem Lehrerkollegium der Schlossbergschule mit ihrer Rektorin Frau Heike Gruner, den Kindergärtnerinnen mit ihrer Leiterin Myrta Wochner eine hervorragende Anerkennung aussprechen. Nach der Rathausstürmung stürzte sich die närrische Schar in den Singsaal, wobei sie durch die Gemeinde kostenfreie Bewirtung genoss. Dafür erteilen wir an die Gemeindeverwaltung ein herzliches Vergelt's Gott, wofür die Bürgermeisterin, Frau Monique Adrian in der Pflicht steht. Für die einwandfreie und unkomplizierte Kooperation mit der Gemeindeverwaltung, allen voran Frau Bürgermeisterin Adrian, den Verwaltungsangestellten der Gemeindeverwaltung, Hausmeister Klaus Rudek, der Reinigungskraft Edith Ritter, der Familie Esch, sowie den Bauhofmitarbeitern mit ihrem Leiter Damir Baumann, fühlen wir uns sehr herzlich zu Dank verpflichtet. Die Erstellung der Hinweistafeln an den Ortseingängen lag in den Händen von Andreas Gerg und Monja Meinhardt. Dafür bedanken sich die Narren mit einem großen Kompliment recht herzlich.

An die großzügigen Spender und Sponsoren unserer Fasnetsverlosung richten wir ebenfalls ein recht herzliches Dankeschön.

Hier noch ein recht herzliches Dankeschön an alle Personen, die versehentlich vergessen wurden.

Zum Schluss dürfen wir noch zum Ausdruck bringen, dass wir uns ganz besonders auf unsere zahlreichen Gäste sehr herzlich gefreut haben und möchten ihnen auf diesem Wege für ihren Besuch und ihre Mitwirkung bestens danken.

Wir wünschen Ihnen eine gute Zeit und hoffen, dass wir uns hier in Dotternhausen bei einer der kommenden Veranstaltungen wieder treffen.

Es erfolgt demnächst noch einen Rückblick der Mondstupferfasnet 2017 und dazu eine Bildernachlese.

Generalversammlung - Narrenzunft Dotternhausen e. V. 2017:

Zu unserer Generalversammlung am Freitag, **31.03.2017 um 20.00 Uhr** laden wir Sie bereits heute recht herzlich ins Sportheim ein. Wir freuen uns ganz besonders über einen Besuch



und heißen alle Narrenräte, Mondstupfer, Tanzgarden, Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner unserer Zunft herzlich willkommen.

Tagesordnung:

1. Geschäftsbericht des Vorsitzenden
 2. Kassenbericht
 3. Bericht des Schriftführers
 4. Entlastung der Vorstandschaft und des Ausschusses
 5. Ehrungen
 6. Neuwahlen
 7. Anträge und Verschiedenes
- Anträge zur Tagesordnung müssen spätestens 2 Tage vor der Generalversammlung beim Vorsitzenden, Michael Röder, Kirchstr. 5, Tel. 015222563848 eingereicht werden. Alle Berichte beinhalten ausschließlich die Fasnetssaison 2016.

Mit närrischen Grüßen
Inge Effinger



Sportfischereiverein Dotternhausen

Jahreshauptversammlung

Am 24.03.2017 findet um 20:00 Uhr im Sportheim in Dotternhausen unsere 37. Jahreshauptversammlung statt.

Die Tagesordnungspunkte sind:

1. Bericht des Vorsitzenden
2. Bericht des Schriftführers
3. Bericht des Kassierers u. Kassenprüfer
4. Bericht des Gewässerwartes
5. Bericht des Jugendwartes
6. Mitgliederbewegung
7. Ehrungen
8. Entlastung
9. Neuwahlen
10. Satzungsänderung
11. Anträge und Verschiedenes



Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Dotternhausen

www.dotternhausen.albverein.eu

Einladung zur Mitgliederversammlung

Wie bereits am 15.02.2017 im Amtsblatt mit Tagesordnung veröffentlicht, findet am kommenden Freitag, 10. März 2017 um 19:30 Uhr, im Sportheim die ordentliche Mitgliederversammlung der Ortsgruppe Dotternhausen des Schwäbischen Albvereins statt.

Zu der Versammlung sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner sowie alle, die am Vereinsgeschehen des Albvereins interessiert sind, herzlich eingeladen.

Im Anschluss an die Versammlung werden Bilder vom letzten Wanderjahr gezeigt.

Pächterwechsel Plettenberghütte

Die Plettenberghütte bekommt eine neue Pächterin: Ab Sonntag, 19. März 2017, wird künftig Nadine Bechtold die Plettenberghütte bewirtschaften. Nadine und ihr Mann Frank sind erfahrene Gastronomen. Sie freuen sich sehr auf die neue Aufgabe und kündigen – neben dem bewährten Speisen- und Getränkeangebot – auch die eine oder andere Neuerung an. In der Plettenberghütte geht die Bewirtung somit nahtlos weiter. Die Vorgängerin, Kathrin Hopf (früher Schäfer), stand fünfzehn Jahre hinter der Theke der Plettenberghütte; sie hat sich aus familiären Gründen dazu entschlossen, diese Tätigkeit aufzugeben und wird am Sonntag, 12. März 2017, zum letzten Mal die Hütte bewirten.

Wir bedanken uns bei der bisherigen Pächterin Kathrin mit Team für die geleistete Arbeit und wünschen der neuen Pächterin Nadine mit Team alles Gute für die neue Aufgabe in der Plettenberghütte.

Vorstandschaft und Ausschuss
der Ortsgruppe Dotternhausen



Liederkranz Dotternhausen

Es ist wieder so weit !

Das Musik-Café des Liederkranzes Dotternhausen öffnet am Sonntag den **19. März 2017** seine Pforte.

Schon heute möchten wir auf diesen Termin hinweisen und alle herzlich einladen, um an diesem Nachmittag selbst gemachte Kuchen, Gesang und nette Gespräche zu genießen. Die Öffnungszeit wird noch bekannt gegeben.

Ihr Liederkranz



Impressum

Herausgeber:

Gemeinden Dotternhausen und Dautmergen.

Verantwortlich für den Textteil:

Bürgermeisterämter Dotternhausen (Telefon 9 40 50) und Dautmergen (Telefon 25 07).

Herstellung und Vertrieb:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Str. 14, 70806 Kornwestheim
Telefon (07154) 8222-0, Telefax (07154) 8222-10

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Ralf Berti

Anzeigenberatung: Telefon (07154) 8222-70, -71, -72,
Telefax (07154) 8222-15, E-Mail: anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Montag, 8.00 Uhr, abhängig je nach Feiertag



Netzwerkbüros

Dotternhausen (in der Gemeindebücherei Dotternhausen),
Hauptstraße 24, Tel. 07427/4199538 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 9.00 bis 11.00 Uhr
Jeden Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Dormettingen (im Trauzimmer des Rathauses),
Wasenstraße 38, Tel. 07427/4199826 (Vorwahl unbedingt mitwählen)
Bürozeiten: Jeden Dienstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Betreute Spielgruppe Sonnenkäfer

Dormettingen jeden Montag von 8.30 bis 11.30 Uhr
im Kindergarten Wirbelwind Dormettingen
Dotternhausen jeden Mittwoch von 8.30 bis 11.30 Uhr
in der Schlossbergschule Dotternhausen

SonNenstube in der Grundschule in Dormettingen
Jeden Donnerstag von 14.00 bis 17.00 Uhr
Bitte vorherige Anmeldung bei den Einsatzleiterinnen.

Alle unsere Angebote richten sich an die Bürger aller
3 D-Gemeinden, unabhängig vom Veranstaltungsort.

Eine Bitte an die zahlenden Mitglieder des FSV, die Bankkunden der ehemaligen Volksbank Balingen, jetzt Bank Hohenzollern sind.

Da sich die IBAN Nr. geändert hat, sollten die geänderten Daten unserem Kassierer Dieter Völkle mitgeteilt werden.

Handy: 0175/9347718 oder

Mail an kassier@fsv-dautmergen.de

Rückschau Fackelfeuer

Mit Schirm, Scharm und Fackeln setzten sich Eltern mit ihren Glühwürmchen in Bewegung. Vom Bürgerhaus ging es Richtung Sportheim. Dort erwartete sie der hoch aufgerichtete, etwas schlanker gewordene Holzstoß. Trotz des Regens brannte er wunderschön. Viele kleine Funken stoben in den dunklen Himmel weit nach oben. Bei „heißer Rote“, Glühwein und Kinderpunsch beobachtete man diesen herrlichen Funkenflug.



Narrenzunft Dautmergen e.V.

Fasnet 2017

Erfolgreich zu Ende gegangen ist sie, die diesjährige Fasnets-Saison.

Auch in diesem Jahr war der Terminkalender der Dautmerger Narrenzunft wieder gut gefüllt. Wir beteiligten uns an den Umzügen in Rosenfeld, Geislingen und Gösslingen. Die Brauchtumsabende in Geislingen und Dietingen durften ebenfalls nicht fehlen. Zudem waren wir bei den Hexenbällen in Erlaheim, Fluorn-Winzeln und Stetten zu Gast.

Die alljährlichen Höhepunkte bildeten wie immer die Veranstaltungen unserer „Flecka-Fasnet“: der Bunte Abend am Fasnetssonntag, die Kinderfasnet am Montag und unser großer Umzug am Fasnetsdienstag.

Los ging es mit unserem Bunten Abend, der am 26. Februar 2017 stattfand.

Um 19.31 Uhr wurden die zahlreichen Gäste durch Moderator Winfried Riedlinger sowie dem Einmarsch der Narrenzunft begrüßt. Unser „reaktiver“ Prinz im Ruhestand, Gerhard Karle glänzte, wie gewohnt, mit einer amüsanten Prinzenrede. Direkt im Anschluss schwangen die Mädchen der Prinzengarde ihre Beine zum Gardetanz.

„Die 4 Tenöre“, Marian Kraft, Luca Alf, Niklas Potel und Ron Kraft sorgten daraufhin für ein weiteres schwungvolles und musikalisches Highlight, das angeregten Applaus und eine Zugabe erntete. Karl Wager philosophierte im Anschluss mit viel Humor über sein Eheleben der vergangenen 25 Jahre. Bruno Lehmann sorgte mit seinem Sketch „Gefährlich Modern“ für reichlich Gelächter. Tänzerisches Können stellte anschließend der närrische Nachwuchs unter Beweis. Vampire und Werwölfe trieben hierbei ihr Unwesen.

Der lustige Feuerwehrmann Kresse, dargestellt von Wolfgang Hietmann, sorgte für zahlreiche Lacher. Im Anschluss gaben sich die „Daudiperlen“, bereits das dritte Jahr in Folge, die Ehre und zeigten das musikalische Stück „Ohne Krimi goat de Schultes nie ins Bett“. Das Publikum freute sich auch in diesem Fall über eine gelungene Zugabe von Sabine Hellstern-Kraft, Angelika Lehmann, Gabriela Siewert, Christina Potel und Martin Kraft.

Spiele-Nachmittag für Senioren in Dotternhausen

Zur Erinnerung: wegen unserer Hauptversammlung findet der nächste Spiele-Nachmittag erst nächste Woche, am **Diens- tag, den 14. März 2017 um 14:30 Uhr** im St. Anna-Stift statt. Hierzu laden wir ganz herzlich ein!

Seniorentreff in Dautmergen

Unser nächstes Treffen zum gemütlichen Beisammensein und Gedankenaustausch findet am **Mittwoch, den 29. März 2017 ab 14.00 Uhr im Gasthaus Wiesental** statt.

Für das SonNe-Team
Christine Banholzer
Schriftführerin



Fußball- und Sportverein Dautmergen e.V.

www.fsv-dautmergen.de, info@fsv-dautmergen.de

Generalversammlung 2017

Am Freitag den 10. März 2017 findet um 20.00 Uhr die diesjährige Generalversammlung des FSV Dautmergen im Bauhof statt.

Folgende Tagesordnungspunkte stehen an:

- Top 1 – Begrüßung
- Top 2 – Bericht des Vorstandes
- Top 3 – Bericht des Schriftführers
- Top 4 – Bericht des Kassiers
- Top 5 – Bericht der Kassenprüfer
- Top 6 – Bericht des Jugendleiters
- Top 7 – Berichte der Gymnastikgruppen
- Top 8 – Entlastung der Vorstandschaft
- Top 9 – Neuwahlen
- Top 10 – Anträge / Verschiedenes

Anregungen und Wünsche sind bis spätestens 03.03.2017 bei Bruno Lehmann oder Wolfgang Hietmann einzureichen. Auf zahlreiches Erscheinen würde sich der Sportverein recht herzlich freuen.



Das Dorfgeschehen, traditionell mit Andreas Kappeler und Gerhard Karle, brachte zahlreiche Missgeschicke des Dorflebens zu Tage. Die lustige Darbietung „Vielleicht klappt's“ von Gabi Kappeler, Angelika Jenter, Tanja Koch, Christine Banholzer, Jürgen Kreischer, Werner Keck, Bruno Lehmann und Roland Mocker war offensichtlich ebenfalls ganz nach dem Geschmack des Publikums. Die Prinzensgarde lud bei ihrem Showtanz in die spielerische Welt des Casinos ein.

Die abschließende Modenschau mit Fitness-Programm des Elferrats rundete das gelungene Programm perfekt ab.

Anschließend ging es mit einer Polonaise und musikalischer Umrahmung durch „Cora's Coverband“ weiter bis in die frühen Morgenstunden.

Noch einmal vielen Dank an die großartigen Akteure des Bunten Abends!

Nachwuchs in Richtung Bürgerhaus. Anschließend bot der Narrensamen ein tolles Programm. Kinderprinz Jan eröffnete mit seiner gelungenen Prinzenrede. Die Prinzensgarde brachte darauffolgend mit ihrem Gardetanz Stimmung in den Saal. Unter der Leitung von Sarah Schneider und Sandra Karle zeigten im Anschluss die „Wilden Kerle & zarte Wesen“ Fabian Kienzle, Lucienne Baier, Lea Weckenmann, Lena Kienzle, Julia Karle, Lasse Jenter, Madleen Karle, Felix Holzer, Jonas Weckenmann und Melissa Karle ihren Kindertanz.

Eine darauf folgende Polonaise erfreute Jung und Alt.

Zum Abschluss zeigten Kim Fritz, Fabienne Holzer, Hanna Banholzer, Chiara Schätzler, Eva Gauß, Laura Schübel, Marielle Bayer, Marie Matyas, Leonie Falk, Sandra Karmen und Melissa Karle noch einmal ihren Tanz „Vampire vs. Werwölfe“. Einstudiert wurden die Mädchen von Celine Schätzler und Katrina Kraft. Durch das Programm führte an diesem Tag Ron Kraft. Nochmals vielen Dank an alle Akteure und Mitwirkende der Kinderfasnet!



Am Fasnetsmontag, 27. Februar 2017, traf man sich traditionell um 13:31 Uhr am Fabrikle zum Kinderumzug. Von dort schlängelte sich der kleine Narrenwurm mit dem närrischen

Traditionell am Fasnetsdienstag fand unser bunter Umzug statt. Der ungemütlichen Wetterlage zum Trotz versammelten sich 37 Gruppen in der Schömberger Straße.

Um 09.31 Uhr setzte sich die Narrenschar, angeführt vom Musikverein aus Gösslingen, der Jung- und Prinzensgarde, dem Elferrat mit Prinz und Adjutant sowie den Grondelhexen, in Bewegung.

Erfreulicherweise waren auch in diesem Jahr wieder viele einheimische Gruppen vertreten: die Kreuzritter, Zebras, die Bauchläda, die Dautmerger Cowboys sowie Lucky Luke & die Daltons. Auch viele befreundete Zünfte gaben sich die Ehre und bereicherten unseren bunten Umzug. Die Zuschauer am Wegesrand freuten sich über zahlreiche Schnäpse, Süßigkeiten und andere Leckereien. Natürlich wurde auch der ein oder andere nicht von buntem Konfettiregen verschont.

Im Anschluss an den Umzug hatten unsere Gäste Gelegenheit im und ums Bürgerhaus, im Wiesental und in den Besenwirtschaften FritzLeh, Barage, Peter's Hippy Bar, der SpritzenRitze sowie der Après Ski Bar ihren Durst und Hunger zu stillen.



Noch einmal vielen Dank an alle Betreiber der Einkehrmöglichkeiten!

Nach dem Umzug spielte die Gösslinger Musik zur Unterhaltung auf. Anschließend an die Preisverleihung ging das närrische Treiben in allen Gassen weiter, bis um 21.00 Uhr die Fasnet verbrannt wurde.

Die Narrenzunft Dautmergen möchte sich noch einmal bei allen Gruppen, Teilnehmern, Helfern und Gönnern bedanken, ohne die auch die diesjährige Froschfasnet nicht möglich gewesen wäre.



Narrenzunft Dautmergen e.V.



Wanderverein Dautmergen

Einladung Stadtführung Hechingen 19.3.

Eine Stadtführung in Hechingen bieten wir interessierten Personen am Sonntag, 19. März. Wir denken, dass wir beim historischen Spaziergang durch die Oberstadt vieles erfahren werden, was wir bisher nicht wussten. Auf dem Weg wird die Vergangenheit Hechingens –urkundlich erstmals 786 erwähnt – durch Geschichten und Geschichtchen wieder zum Leben erweckt. Herrschaftliche Residenzen, Kirchen und Synagoge, Rathaus und Marktplatzbrunnen, Bürgerhäuser, der Untere Turm – jedes der bedeutendsten Denkmäler der Oberstadt hat seine eigene Vergangenheit. Unterwegs werden auch viele berühmte Persönlichkeiten Erwähnung finden. Nutzt die Chance, an dieser Führung teilzunehmen. Die Kosten der eigentlichen Führung trägt die Vereinskasse. Abfahrt wird um 13.00 Uhr am Bürgerhaus sein. Für die Organisation ist Hubert Mocker verantwortlich.

Sen.-Nachmittags-Unternehmung 17.3.

Am Freitag 17.3. trifft sich die Senioren-Gruppe zum ersten Mal im Jahr 2017. Gerlinde Ohnmacht will voraussichtlich diesmal das Narrenmuseum Schömberg in den Mittelpunkt stellen. Treffpunkt wie gewohnt vor dem Bürgerhaus um 13.30 Uhr.

Termine:

17.3. Senioren-Nachmittags-Unternehmung

19.3. Stadtführung Hechingen

9.4. Nachmittagswanderung Lochen - Hörnle



Partnerschaftsverein Oberes Schlichemtal/Val D'Oison

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Schon mal vormerken:

Am **Freitag, den 17. März 2017** findet die Jahreshauptversammlung des Partnerschaftsvereins Oberes Schlichemtal/Val d'Oison in der Gaststätte „Plettenberg“ in Schömberg statt. Die Veranstaltung beginnt um **20.00 Uhr**.

Folgende Tagesordnungspunkte sind vorgesehen:

1. Bericht der 1. Vorsitzenden
2. Bericht der Schriftführerin
3. Bericht des Kassiers
4. Entlastungen
5. Neuwahl 2. Vorsitzende/r
6. Ausblick auf das neue Vereinsjahr
7. Verschiedenes

Hierzu sind alle Vereinsmitglieder, Interessenten und Freunde der Partnerschaft sehr herzlich eingeladen.

Karin Wenzig - Luck

Heimat und Natur

Naturschutzbüro Zollernalb

Geislinger Str. 58, 72336 Balingen
Telefon 07433/273990, Fax 07433/273989
naturschutzbuero@online.de
www.naturschutzbuero-zollernalb.de

Öffnungszeiten des Naturschutzbüros:

Dienstag	09.00 bis 11.00 Uhr
Mittwoch	18.00 bis 19.00 Uhr
Donnerstag	09.00 bis 11.00 Uhr

Recycling-Annahme für ausgediente Handys, CDs und Flaschenkorken

Aktuelle Termine:

Donnerstag, 09. März:

„25 Jahre NABU Hechingen“ – Jubiläumsveranstaltung mit Festvortrag von Martin Klatt vom NABU-Landesverband um 18.30 Uhr in der Villa Eugenia in Hechingen

Freitag, 10. März:

„Wenn der Uhu ruft“ – Vogelkundliche Abendführung des NABU am Plettenberg mit Paul Dannecker, Treffpunkt um 18 Uhr am Spiel- und Grillplatz Ratshausen
Hauptversammlung der IGNUK um 20 Uhr im Hotel Post in Jungingen

Samstag, 11. März:

Nistkastenbasteln des NABU mit Hannes Schurr um 13.30 Uhr im NaturErlebnisZentrum Oberdigisheim, Anmeldung erforderlich bei Mathias Stauß 07431-72270 (UKB)

Sonstiges Örtliches Dotternhausen

Selbsthilfegruppe „Sucht im Alter“ für Betroffene und Angehörige

Wir treffen uns **jeden 1. Montag im Monat** im St.-Anna-Stift in Dotternhausen, Beginn 20.00 Uhr.

Leitung: Manfred Brugger, Tel. (07427) 7193

Freundeskreis für Suchtkrankenhilfe

Wir treffen uns jeden Montag um 20.00 Uhr im St.-Anna-Stift in Dotternhausen. Betroffene und Angehörige sind herzlich eingeladen.

Rudi Hinz, Dormettingen, Tel. (07427) 7361

Was sonst noch interessiert



Freiwillige Feuerwehr Weilen u.d.R.

-Terminvorschau-

Leibssle

Schwäbisches Mundart-Kabarett
bekannt aus dem SWR Fernsehen

Samstag, den 18. März 2017 Gemeindehalle Weilen u.d.R.

Für das leibliche Wohl ist mit Wurstsalat, heißer Paprikawurst und Käseweckle bestens gesorgt.

Anschließend Barbetrieb und Live-Musik mit Peter & Gerhard. Vorverkauf bei:

Autohaus Weinmann Weilen u.d.R.

Metzgerei Wasenstube Weilen u.d.R.

oder Mail an leibssle.weilen@gmx.de



Ausschreibung Kulturlandschaftspreis 2017

Schwäbischer Heimatbund und Sparkassen belohnen Pflege und Entwicklung von Kulturlandschaften

Privatpersonen, Vereine und Initiativen, die sich in Württemberg vorbildlich um den Erhalt traditioneller Landschaftsformen kümmern, können sich um den Kulturlandschaftspreis 2017 bewerben. Einsendungen sind bis zum 31. Mai möglich.

„Kulturlandschaften sind lebendige Zeichen für bewussten und nachhaltigen Umgang mit den Ressourcen. Sie sind Teil der Zukunft unseres Landes und bieten Identifikation für alle Menschen. Wer sich um ihre Pflege sorgt, ist Vorbild und verdient öffentliche Anerkennung“, erläutert Dr. Bernd Langner, Geschäftsführer des Schwäbischen Heimatbundes, die Intention des mit über 10.000 Euro dotierten Preises. Im Fokus stehen etwa Streuobstwiesen, Weinberge in Steillagen, durch Beweidung entstandene Wacholderheiden oder die gelungene Rekultivierung eines Steinbruchs. Besonderes Augenmerk richtet die Jury auf die Verbindung traditioneller Bewirtschaftungsformen mit innovativen Ideen, zum Beispiel zur Vermarktung der Produkte und zur Öffentlichkeitsarbeit.

Der mittlerweile traditionelle Jugend-Kulturlandschaftspreis ist einer von sechs Hauptpreisen, die mit jeweils 1.500 Euro dotiert sind. Das Preisgeld stellt die Sparkassenstiftung Umweltschutz zur Verfügung. Der seit 1991 vergebene Kulturlandschaftspreis zeichnet Privatleute, Vereine und ehrenamtliche Initiativen aus, die sich seit mindestens drei Jahren engagieren. Bewerben können sich Teilnehmer aus dem Vereinsgebiet des Schwäbischen Heimatbundes, also den ehemals württembergischen oder hohenzollerischen Teilen des Landes.

Sonderpreis Kleindenkmale

Ein Sonderpreis würdigt die Dokumentation, Sicherung und Restaurierung von Kleindenkmalen. Dazu können Gedenksteine, steinerne Ruhebänke, Feld- und Wegekreuze, Bachbrücken, Trockenmauern sowie Wegweiser oder Feldunterstände gehören. Preiswürdig kann auch die inhaltliche Aufbereitung in Gestalt eines Buches sein.

Annahmeschluss für schriftliche Bewerbungen im Format DIN A4 ist der 31. Mai 2017. Kostenlose Informationsbroschüren mit den Teilnahmebedingungen und der Beschreibung preisgekrönter Projekte der Vorjahre sind beim Schwäbischen Heimatbund in Stuttgart sowie bei allen württembergischen



Sparkassen erhältlich. Sämtliche Informationen sind auch unter www.kulturlandschaftspreis.de abrufbar. Die Verleihung findet im Herbst 2017 im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung statt.

Kammerorchester Balingen

Konzertankündigung – „Auf der Insel“

Das Kammerorchester Balingen lädt herzlich zum Konzert am **Sonntag, 12. März 2017**, 19.00 Uhr in die Stadthalle Balingen ein.

Unter der Leitung von Dietrich Schöller-Manno werden vier atemberaubende und zum Sinnieren einladende Werke erklingen. Dieser Abend widmet sich den Komponisten und der Musik Englands und Britanniens des beginnenden 20. Jahrhunderts. Es ist ein sehr malerisches Programm, das den Zuhörer zu einem mentalen Spaziergang unter anderem nach Schottland und London einlädt. Eröffnet wird das Konzert mit der Overtüre „Die Hebriden“ von Felix Mendelssohn Bartholdy, gefolgt von dem Konzert für Oboe und Streicher in a-Moll von Ralph Vaughan Williams. Solist ist der gebürtige Balingener Volkmar Schöller, der seit 1987 als Solo-Oboist bei den Dortmunder Philharmonikern spielt und bei verschiedensten Wettbewerben erfolgreich war. Abgerundet wird das Konzert mit der Rhapsodie „In a Summer Garden“ von Frederick Delius und der fulminanten Cockaigne Overtüre von Edward Elgar.

Karten für das Konzert gibt es im Vorverkauf bei der Stadthalle Balingen oder an der Abendkasse.

Über das Kammerorchester Balingen:

Das Kammerorchester besteht seit 1953 und umfasst derzeit gut 35 aktive Mitglieder. Die Proben finden immer mittwochs von 19.45 Uhr bis 21.45 Uhr im Musiksaal der Längenfeldschule statt. Achtung: Aufgrund der Umbauarbeiten in der Längenfeldschule wird derzeit in der Philipp-Matthäus-Hahn-Schule geprobt! Interessierte Streicher sind als Mitglieder immer willkommen.

Informationen zum Kammerorchester und Kontaktadressen finden Sie unter: www.kammerorchester-balingen.de



Katholische Erwachsenenbildung Zollernalbkreis e.V.

„Der Klang – Vom unerhörten Sinn des Lebens“

Die Konzertlesung mit dem Geigenbauer Martin Schleske und dem Violinvirtuosen Alban Beikircher findet am Donnerstag, 09. März 2017 um 20.00 Uhr in der St. Luzen Kirche, St.-Luzen-Weg, in Hechingen statt. Vorverkauf über die Kath. Erwachsenenbildung und das Bildungshaus St. Luzen.

Meditatives Tanzen: Wege zur Mitte – Wege zu Gott

Der 4-teilige Kurs findet ab Montag, 13. März 2017 jeweils montags von 19.30–21.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Christine Wiget, Tanzleiterin aus Erlaheim.

Neuer Schwung für die grauen Zellen

Der 3-teilige Kurs findet ab Dienstag, 14. März 2017 jeweils dienstags von 19.00–20.30 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Anne Heller, Gedächtnistrainerin aus Bisingen.

Einführungsabende: Mit belastenden Gedanken umgehen lernen

Der 3-teilige Kurs findet ab Dienstag, 14. März 2017 jeweils dienstags von 19.00–21.15 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Die Leitung hat Frau Margit Schacke, Dipl.-Pädagogin, The WorkTMC Coach und Lebens- und Sozialberaterin, aus Balingen.

Als Bischof in Arabien – Erfahrungen mit dem Islam

Die Lesung mit Gespräch findet am Donnerstag, 16. März 2017 um 20.00 Uhr im Kath. Gemeindehaus, Heilig Geist-Kirchplatz 4, in Balingen statt. Der Referent ist Herr Simon Biallowons, Philosoph, Journalist, Lektor und Autor, aus München.

Nie mehr ärgern! Vom einfühlsamen Umgang mit Ärger und Wut

Das Seminar zur Einführung in die gewaltfreie Kommunikation nach Marshall B. Rosenberg findet am Freitag, 17. März 2017 von 17.00–21.00 Uhr und am Samstag, 18. März 2017 von 10.00–18.00 Uhr im Bildungshaus St. Luzen, Klostersteige 6, in Hechingen statt. Die Leitung hat Frau Melanie Lentes, Trainerin für Gewaltfreie Kommunikation, aus Freiburg.

Anmeldung und weitere Informationen unter:

Tel.: 07433/90110-30 oder über E-Mail: info@keb-zak.de

Tagesmütter

Tagesmütter und Tagesväter im Jugendförderverein

Tagesmütter (-väter) und solche, die es vielleicht werden wollen, treffen sich zum Erfahrungsaustausch in lockerer Runde am **Montag, 13. März 2017**, ab 19:30 Uhr im ehemaligen „Café Klein“, Schulstr. 3 in Hechingen. Auch interessierte Eltern sind herzlich eingeladen.

Ansprechpartnerinnen für den Treff sind: D. Lohner (07476/914692), Y. Streib (07476/913322). Wenn Sie Interesse an der Tätigkeit als Tagesmutter/-vater haben, erhalten Sie Informationen und Beratung beim Jugendförderverein ZAK e.V. (Telefon 07433/381671).

Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW)

Arthrose: Entstehung und Therapie

Der Gelenkersatz zur Behandlung der Arthrose

Welche Entstehung und Therapie gibt es bei Arthrose?

Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die VHS Balingen e. V. in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Bei der Arthrose handelt es sich um einen vorzeitigen Verschleiß des Gelenkknorpels mit allmählicher Zerstörung des betroffenen Gelenkes. Die Ursache kann in einer Minderwertigkeit des Knorpels liegen, die Ursache der Verletzlichkeit des Knorpels ist nicht bekannt. Weit häufiger kommt es jedoch zu Knorpelschäden durch Entzündungen und Überlastungen (Beinfehlstellungen, Folgen von Unfällen, Entwicklungsstörungen im Wachstum). 75 Prozent der Menschen über 50 Jahre zeigen bereits Arthrosezeichen im Röntgenbild, Beschwerden haben jedoch lediglich ca. 15 Prozent der Betroffenen. Die Schmerzen sind Anlass, den Hausarzt oder den Orthopäden aufzusuchen.

Im Anschluss an den Vortrag besteht die Möglichkeit, dem Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Montag, 13.03.2017, 20.00 Uhr

Veranstaltungsort: Stadthalle Balingen, Studio, Hirschbergstr. 38, 72336 Balingen

Eintritt: 4 €

Der Referent ist Markus Beck, Facharzt für Orthopädie, Chirotherapie, Akupunktur, Balingen. Die Moderation leitet Dr. med. Ullrich Mohr, Facharzt für Allgemeinmedizin, Bisingen, Vorsitzender der Kreisärzteschaft Zollernalb.

Fischereiverein Schömberg-Balingen e. V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung

Zu unserer vereinsinternen Jahreshauptversammlung laden wir alle Mitglieder herzlich ein und hoffen auf eine zahlreiche Teilnahme.

Termin: **Freitag, 10.03.2017**, Beginn **20.00 Uhr** in der Stauseehalle in Schömberg. Saalöffnung mit gleichzeitiger Ausgabe des Fangbuches ab 18.00 Uhr. Bitte beachten: das Fangbuch wird nur gegen Vorlage eines gültigen Original-Jahresfischereischeines ausgegeben.

Die Vorstandschaft

www.fischereiverein-schoemberg-balingen.de



Jugendwerk der AWO Württemberg e.V.

Teamer für Kinder- und Jugendfreizeiten gesucht

Das Jugendwerk der AWO Württemberg sucht junge Menschen ab 18 Jahren, die im Sommer Gruppenfreizeiten im In- und Ausland betreuen möchten. Am 11. und 12. März 2017 findet für alle, die an einem solchen Engagement interessiert sind, die „Informationsbörse Sommerfreizeiten“ in Böblingen statt.

Wer Spaß am Umgang mit Kindern und Jugendlichen hat, gerne im Team arbeitet und in den Schulferien 2017 etwas Zeit hat, kann beim Jugendwerk in mehreren Wochenend-schulungen die Ausbildung zum Jugendgruppenleiter (Juleica) absolvieren.

Die ehrenamtliche Tätigkeit kann für viele Ausbildungen und Studiengänge im sozialen Bereich als Praktikum anerkannt werden. Auf einer Freizeit gibt es für die Teamer freie Verpflegung und ein kleines Taschengeld.

Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage www.jugendwerk24.de. Darüber hinaus erhält man dort Einblick in das komplette Freizeitangebot des Jugendwerks. Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle auch gerne telefonisch unter (0711) 945 729 111.



Theateraufführung
Förderverein Sportverein Roßwangen e.V.



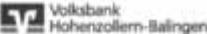
Das
Pensionärs-Quartett

Schwäbischer Schwank in 3 Akten
von Raymond Weissenburger

Freitag 7. April 20 Uhr
Samstag 8. April 19 Uhr
Sonntag 9. April 19 Uhr

Pfarrsaal Roßwangen

Kartenvorverkauf: Tel: 07433 / 37287
Eintritt: € 8.-



Im Allgemeinen empfiehlt sich die Teilnahme an einer Gruppe im Anschluss an die Rehabilitationsmaßnahmen im Krankenhaus. Wer später an einer Herzsportgruppe teilnehmen möchte, spricht am besten mit dem behandelnden Arzt. Nach einer eingehenden Prüfung der Belastbarkeit des Herzens erhält man eine ärztliche Bescheinigung, nach deren Vorlage die gesetzlichen Krankenkassen die Kursgebühren übernehmen.

Die Gruppenangebote unterscheiden sich nach der bescheinigten Belastbarkeit der Teilnehmer und umfassenden Aktivitäten wie Gymnastik, Spiele, Laufen etc. Ziel ist es, die Ausdauer und Muskelkraft zu verbessern sowie die Körperwahrnehmung für die persönlichen Belastungsgrenzen zu schulen. Auch geht es darum, die Angst vor körperlichen Belastungen und die Furcht vor einer erneuten Herzattacke beim Sport abzubauen. Nicht zuletzt ermöglichen die Herzsportgruppen, die oft über mehrere Jahre hinweg bestehen, den Austausch mit anderen Herzpatienten.

Und solch eine Herzsportgruppe gibt es ganz in der Nähe. Die Gruppe der Sportfreunde Isingen 2011 e.V. trainiert jeden Freitag von 17.00 bis 18.30 Uhr in der Isinger Turnhalle unter fachkundiger Anleitung von Frau Gabriele Luppold und selbstverständlich ärztlicher Aufsicht. Auch der Spaß gehört bei unserer sehr rührigen Gruppe dazu, so finden unter anderem auch immer wieder Wanderungen und ähnliche Unternehmungen statt.

Für Auskünfte stehen Ihnen die Sportfreunde Isingen 2011 gerne zur Verfügung. Rufen Sie einfach bei Herrn Helmut Maier, Tel. 07428/2144 an oder kommen Sie einfach einmal völlig unverbindlich vorbei.

Sportfreunde Isingen 2011 e.V.



Deutsches Rotes Kreuz

Kreisverband Zollernalb e.V.

Rotkreuzkurs – Erste-Hilfe-Grundlehrgang in Hechingen. Am Samstag, 18.03.2017

von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Hechingen, Fred-West-Str. 29.

Babysitterseminar ab 12 Jahre in Balingen. Am Samstag, 18.03.2017 von 08.30 Uhr bis 16.15 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Grundausbildung Defibrillation - auch für Ersthelfer Betriebe in Balingen. Am Mittwoch, 22.03.2017 von 08.30 Uhr bis 12.00 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5.

Angebot – Erste Hilfe für Senioren. Am Mittwoch, 29.03.2017 von 14.00 Uhr bis 16.30 Uhr im DRK-Forum Balingen, Henry-Dunant-Str. 1-5. Kursanmeldungen unter Tel. 07433/909999 oder www.drk-zollernalb.de.

Donaubergland wird zum „DonauBierland“

- Aktionen zu einem regionalen Getränk -

Unsere Region kann auf eine große Bier-Tradition zurückblicken. Auch in diesem Jahr stellt das Donaubergland das Bier mit verschiedenen Partnern als regionales Produkt in den Mittelpunkt und beteiligt sich am Projekt „Biersüden“ des Landes. So gibt es verschiedene Aktionen der Donaubergland GmbH in Zusammenarbeit mit der Hirschbrauerei Wurmlingen.

Beispielsweise wird es an drei Abenden wieder in unterschiedlichen Gaststätten jeweils eine unterhaltsame Bierverkostung mit einem speziellen mehrgängigen Bier-Menü geben. Erstmals werden am Freitag, 31. März um 18.30 Uhr Karl-Hermann Marx von der Hirschbrauerei Wurmlingen und Donaubergland-Geschäftsführer Walter Knittel sowie das Team vom Hotel-Restaurant Hofgut Hohenkarpfen auf dem Hohenkarpfen bei Hausen ob Verena einen kulinarischen Abend bieten. Das Team des „Hohenkarpfen“ serviert ein spezielles viergängiges Menü, begleitet von verschiedenen Biersorten. Eine Anmeldung und Platzreservierung ist erforderlich. Anmeldung direkt beim Hotel Hofgut Hohenkarpfen unter Tel. 07424-94 50. Weitere Infos unter www.donaubierland.de und www.biersüden.de.

Herzsportgruppe Sportfreunde Isingen 2011 e.V.

In Deutschland gibt es rund 5.000 so genannte Herzsportgruppen (Koronarsport), in denen Herzpatienten mit fachkundiger Anleitung und unter medizinischer Kontrolle individuell abgestimmte sportliche Aktivitäten aufnehmen können. In den meisten Fällen sind die Herzsportgruppen an örtliche Sportvereine angeschlossen, die mit den behandelnden Ärzten und entsprechenden Fachklinik kooperieren.



Balance statt Burnout: MBSR – Kurs: Gesundheit und Stressbewältigung durch die Praxis der Achtsamkeit

MBSR (Mindfulness Based Stress Reduction), ein neuer Weg zur Stressbewältigung und Selbstheilung. Der

Kursinhalt des MBSR-Programmes besteht aus verschiedenen Meditationsformen im Liegen, im Sitzen und Gehen, Atem- und Körperübungen, sowie aus Übungen zur Integration von Achtsamkeit in den Alltag. Die positiven Ergebnisse, die in der Anwendung mit Menschen erzielt wurden, die z.B. unter starkem Stress, Burnout-Syndrom, chronischen Schmerzen, Schlafstörungen, psychosomatischen Beschwerden, Bluthochdruck, Krebs u.a. Erkrankungen litten, sind inzwischen durch zahlreiche wissenschaftliche Untersuchungen belegt.

Termin: Do. 16.03.2017, 19:00 Uhr erstes von insgesamt 8 wöchentlichen Treffen

Leitung: Dr. Harald Banzhaf, Arzt und MBSR-Lehrer, Praxis für integrative Medizin, Autor des Buches „Meditieren heilt“

Gute – Laune - Essen für Sie und Ihn

Aus der Reihe: Kräuterwissen und Kochkunst nach Hildegard von Bingen

„Gesund“ und „Genuss“ schließen sich nicht aus. Verbinden Sie mit den Gerichten nach Hildegard von Bingen geschmacklose Breie, bittere Blättchen und trockene Plätzchen? Kochen Sie was Sie und andere begeistert und essen Sie gute Laune! An diesem Wochenende bereiten sie einfache Gerichte, Brotaufstriche und Salate zu, die gute Laune verbreiten und dabei auch noch (oder deswegen) natürlich und gut verdaulich sind

Referenten: Annette Heizmann, Fastengruppenleiterin, Theologin, Ernährungs- und Gesundheitsberaterin

Termin: Fr. 24.03. 18:00 Uhr - So. 26.03.2017, 13:00 Uhr

„Der Mensch ist nur da ganz Mensch, wo er spielt.“ Offener Spieleabend

Spielen Sie gerne Brett-, Karten- oder Gesellschaftsspiele. Dann haben Sie sicherlich schon festgestellt, dass das alleine oder zu zweit nicht so gut geht. Liegen bei Ihnen auch viele Ihrer Lieblingsspiele die meiste Zeit ungenutzt im Schrank und möchten Sie daran etwas ändern? Dann kommen Sie zum Offenen Spiele-Abend in St. Luzen. Dieses Angebot steht für alle Erwachsenen die gerne spielen und die sich entspannt und ungezwungen mit anderen spielenden Menschen treffen wollen.

Termin: Mo. 27.03.2017, 19:30 - 21:30 Uhr

Verantwortlich: Michael Binder, Cordilia und Erich Lieb

Agrokalyse: Der Tag an dem das Gen-Soja kam

Filmvorführung, Gespräch, Verkostung
AGROKALPYSE erzählt die Geschichte der brasilianischen Ureinwohner vor dem Hintergrund des weltweit steigenden Fleischkonsums und zeigt, wie wir durch Lebensmittel die Welt verändern. Im Anschluss besteht die Möglichkeit mit dem Tofu-Pionier Wolfgang Heck ins Gespräch zu kommen und das ein oder andere Tofugericht zu probieren.

Termin: 27.03.2017, 20:00 Uhr

Referent: Wolfgang Heck, Unternehmer bei dem Tofu-Hersteller Taifun

Ein Tag für uns

Sie möchten heiraten und sich kirchlich trauen lassen? Dieses Fest will gut vorbereitet sein, damit es für Sie und Ihre Gäste ein sehr schöner Tag wird. Bei all diesen organisatorischen Anforderungen geht oft unter, was dieser Schritt persönlich für Sie bedeutet. Zum Austausch darüber soll an diesem Tag Zeit sein.

Termin: Sa. 01.04.2017, 09:30 - 18:00 Uhr

Referenten: Wanda Geiger und Andreas Steiner

Yoga & Intuitives Malen

Wir sehnen uns nach Kreativität und danach, schöpferisch zu sein. Warum fangen wir nicht jetzt damit an? In dieser Veranstaltung wird Ihnen ein harmonischer Wechsel von Yogaeinheiten mit Barbara Kittel-Holmgren und dem Intuitiven Malen mit Susanne Rodler geboten.

Termin: Mo. 10.04. 14:00 Uhr bis Mi. 12.04.2017, 13:00 Uhr

Referenten: Susanne Rodler, Dipl. Kunsttherapeutin
Barbara Kittel-Holmgren, Yogalehrerin

Weitere Informationen und Anmeldung für alle Veranstaltungen:
Klostersteige 6, 72379 Hechingen,
Tel.: 07471 / 9341-0, e-mail: mail@luzen.de
Internet: www.luzen.de

Business School Alb-Schwarzwald

Die Business School Alb-Schwarzwald der Steinbeis Hochschule Berlin mit Sitz in Rottweil lädt am 23. März 2017 von 10:30 Uhr – 17:00 Uhr zum TREFFPUNKT WIRTSCHAFT in die Stadthalle Rottweil ein. Es spricht Dr. Klaus Doppler zum Thema „Zukunftsfähig werden: Wie Change im Unternehmen gelingt.“ Er ist einer der führenden Experten des Change Managements und erklärt kurz und prägnant, welche Fehlerquellen er bei seinen Praxiseinsätzen erkennt und an welchen Grundprinzipien er sein eigenes Vorgehen als Change-Berater ausrichtet.

Außerdem stellen ca. 70 Firmen der Region in einer Messe aus und es stehen Experten zu unterschiedlichen Themen zu Fachgesprächen zur Verfügung.

Nähere Infos: www.treffpunkt-wirtschaft.com

Erfolgreich werben!

Schon mit einer
kleinen Anzeige kommen
Sie ganz groß raus.



Andrea Starz betreut gewerbliche wie auch private Anzeigenkunden in allen Fragen der Anzeigenabwicklung.

Wenn Sie etwas wissen wollen über Gestaltung, Formate, Preise - Andrea Starz hilft Ihnen gerne weiter.

Telefon **07154 8222 - 70**

Druck + Verlag
WAGNER



AUTO & ZWEIRAD

Frühjahrsausstellung

Tag der offenen Tür beim Auto-Team Rosenfeld
Samstag, 11. und Sonntag, 12.03., 10-17 Uhr

Wir laden Sie herzlich ein, unsere neuen Modelle und Innovationen bei uns zu entdecken, insbesondere:

Der neue Hyundai i30



Der neue Opel Mokka X



Gerne zeigen wir Ihnen den **persönlichen Online- und Serviceassistenten Opel OnStar**: eine tolle Innovation für Ihre Sicherheit und Ihren Komfort.



Große Nutzfahrzeug-Ausstellung: entdecken Sie unsere komplette Nutzfahrzeug-Palette.

Für unsere kleinen Besucher bieten wir Spiel, Spaß und natürlich Bini's Kinderschminkfabrik.

Bewirtet werden Sie **an beiden Tagen von den Sportfreunden Isingen 2011 e.V.** mit Mittagstisch und Kaffee & Kuchen.

...damit aus Kunden Freunde werden

AUTO-TEAM

◆ Ammerbuch ◆ Balingen ◆ Herrenberg ◆ Rosenfeld ◆

Auto-Team Rosenfeld

Balinger Straße 92
 72348 Rosenfeld
 Telefon 0 74 28/93 86-0

www.auto-team.de



Wir leben Autos.

HYUNDAI

Beratung, Verkauf und Probefahrten nur während der gesetzlichen Ladenöffnungszeiten.

OHNE ANZAHLUNG!

CASCADA Abb. zeigt Sonderausstattungen.

JETZT LEASEN OHNE ANZAHLUNG.

JETZT VORFÜHRFAHRZEUGE ZU TOP-RATEN LEASEN!

Cascada 1.4 Turbo Start/ Stop Edition EZL: 03/2016, 140 PS, 6.500 km, Farbe: Grün. Navi, Sitzheizung, Einparkhilfe, Sportfahrwerk/Sitze, u.v.m.

Leasingrate/ Monat jetzt nur 150,-€

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 0,-€, Überführung: 790,-€, voraussichtl. Gesamtbetrag*: 5.382,36 €, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 149,51 €, Gesamtkreditbetrag: 30.920,-€, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

Cascada 2.0 CDTI Start/ Stop Edition EZL: 03/2016, 170 PS, 11.000 km, Farbe: Silber. **DIESEL**, Navi, Sitzheizung, Einparkhilfe, Sportfahrwerk/Sitze, u.v.m.

Leasingrate/ Monat jetzt nur 169,-€

Leasingangebot: einmalige Leasingsonderzahlung: 0,-€, Überführung: 790,-€, voraussichtl. Gesamtbetrag*: 6.084,-€, Laufzeit: 36 Monate, mtl. Leasingrate: 169,-€, Gesamtkreditbetrag: 33.915,-€, effektiver Jahreszins: 1,99 %, Sollzinssatz p. a., gebunden für die gesamte Laufzeit: 1,99 %, Laufleistung (km/Jahr): 10.000.

BARPREISANGEBOT:

Cascada 1.4 Turbo Start/ Stop Edition EZL: 05/2015, 140 PS, 9.950 km, Farbe: Platin-Anthrazit. Navi, Sitzheizung, Einparkhilfe, Sportfahrwerk/Sitze, Bluetooth, Alufelgen, u.v.m.

Jetzt nur 21.850,-€

Solange Fahrzeuge verfügbar.

* Summe aus Leasingsonderzahlung und monatlichen Leasingraten sowie gesonderter Abrechnung von Mehr- und Minderkilometern nach Vertragsende (Freigrenze 2.500 km). Händler-Überführungskosten in Höhe von 790,-€ sind nicht enthalten und müssen an die Auto-Team GmbH separat entrichtet werden. Ein Angebot der Opel Leasing GmbH, Mainzer Straße 190, 65428 Rüsselsheim, für die die Auto-Team GmbH als ungebundener Vermittler tätig ist. Nach Vertragsabschluss steht Ihnen ein gesetzliches Widerrufsrecht zu. Alle Preisangaben verstehen sich inkl. MwSt.

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts: 6,0-7,9, außerorts: 4,2-5,5, kombiniert: 4,9-6,4; CO₂-Emissionen, kombiniert: 129-149 g/km (gemäß VO (EG) Nr. 715/2007). Effizienzklasse A-B.



Auto-Team GmbH
 72336 Balingen
 72348 Rosenfeld

www.opel-auto-team-balingen.de
 Wasserwiesen 31, Tel. (0 74 33) 9 09 70-0
 Balinger Str. 92, Tel. (0 74 28) 93 86-0

Zukünftig auch in Albstadt!

...viele weitere Fahrzeuge unter www.opel-auto-team-balingen.de

Freies Dachgeschoss für € 10,-

Private Kleinanzeigen. Wer im Amtsblatt sucht, wird fündig.



PFLEGE

DER fröhliche
PFLLEGEDIENST
07427 / 942802

365 im JAHR
24h ERREICHBAR

Wir bieten auch
Tierbesuche an,
Gedächtnistraining,
Gymnastik, ...

ÄRZTE

Praxis Dr. Weber und Weber

Die Praxis ist wegen Renovierungsarbeiten vom
20.03.2017 – 31.03.2017
geschlossen.

GESCHÄFTSANZEIGEN

Evangelische Heimstiftung
Pflegewohnhaus Rosenfeld

Gute Pflege
hat einen Namen

Unser Seniorencafé
ist für die Öffentlichkeit geöffnet:
Jeden Freitag von 15.00 bis 17.30 Uhr

Pflegewohnheim Rosenfeld · Hagweg 8 · 72348 Rosenfeld
Tel. 07428 9417-12 · pflegewohnhaus-rosenfeld@ev-heimstiftung.de

Markisen-Sonderaktion **MHZ**
bis 31.03.2017
LICHT · RAUM · LEBEN

UNSERE KLASSIKER
MARKISEN DIE BEGEISTERN



Sechs Modelle,
eine große Auswahl
an attraktiven Markisenstoffen
lassen keine Wünsche offen.
Denken Sie jetzt schon an den
Sommer und sichern Sie sich
den Preisvorteil von bis zu

20%!

www.mhz.de

SAUTER **GmbH**
RAUMAUSSTATTUNG

72336 Balingen-Frommern
Jahnstraße 5
Telefon 07433 36061
Telefax 07433 381595
raumausstattung.sauter@t-online.de

STELLENANGEBOTE

Unser Team braucht Unterstützung!

Wir suchen

- Pflegedienstleitung /
- Exam. Altenpfleger / -in oder
- Exam. Krankenschwester / -pfleger oder
- Exam. Gesundheits- und Krankenpfleger / in
- Arzthelfer / Arzthelferin in Voll- oder Teilzeit

Sie sind aufgeschlossen, zuverlässig, flexibel, verfügen über einen gültigen Führerschein und können sich vorstellen im ambulanten Pflegedienst tätig zu sein?

Dann senden Sie Ihre Bewerbung bitte an uns.

Moni's Pflegewägele und Seniorentreff GmbH
Dorfstraße 52 · 72336 Balingen · Telefon 07433 9011861

Suche weitere landwirtschaftliche Flächen
in Dotternhausen und Dautmergen
zu pachten und kaufen!



- Pachtzahlungen 150,- €/ha
- Höchste Kaufpreise bei Barzahlung

Elmar + Christian Gerigk · Obere Esch 1 · 72359 Dotternhausen
☎ 07427 2249 · Mobil 0172 8617076

Sorgen kann man teilen.

Helfen Sie uns dabei.

Engagieren Sie sich ehrenamtlich in einer starken
Gemeinschaft. Wir freuen uns auf Sie.

0751/359 777-0
www.telefonseelsorge-ravensburg.de

TelefonSeelsorge
Anonym. Kompetent. Rund um die Uhr.
Oberschwaben-Allgäu-Bodensee

Entsorgung und
Containerdienst

Rufen Sie an!



- × Umweltgerechte Entsorgung
von Bauschutt, Sperrmüll,
Industrieabfällen, Schrott,
Grünzeug und Holz
- × Transportbeton,
Sand und Kies

Balinger Betonzentrale · Industriegebiet Gehr · 72336 Balingen
Tel. 07433 3222 · Fax 07433 381476 · www.bbz-beton.de



Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Erscheint im Landkreis Zollern-Alb-Kreis

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt **Ihre Anzeige** auf unseren **neuen Sonderseiten** um Ihr Unternehmen werbewirksam zu präsentieren.



Erscheint im Landkreis Zollern-Alb-Kreis

Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-0
Telefax 07154 8222-10 · info@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de

Akermann

HÖREN ERLEBEN



Kerstin Schneller
Hörakustikmeisterin /
Pädakustikerin

Robin Hertrich
Auszubildender

Katinka Konzelmann
Hörakustikerin

WIR SIND DA !

Neu in Balingen

- Fachgeschäft für Hörgeräte und Kinder-Audiometrie, ebenerdig erreichbar, mit Parkplätzen vor der Filiale.
- Moderne Messplätze und Profil-Beratung für optimales Klangempfinden und Sprachverstehen.
- Breites Produktsortiment für präzise Qualität, hohen Tragekomfort und formschönes Design.
- Testen Sie unseren Service, profitieren Sie von unserem Knowhow und nutzen Sie unsere Erfahrung.



PHONAK
Life is on

signia
Life sounds brilliant.

WIDEX
HÖRGERÄTE

unitron

oticon
PEOPLE FIRST



Wir feiern!  **Unser Jubiläumsangebot**

- Gardinen fertig genäht aus unserem Lagervorrat **1 lfm 15,00 €**
- Laminatböden mit den passenden Sockelleisten aus unserem Lagervorrat **pro m² 15,00 €**
- Laminatböden verlegen **pro m² 15,00 €**

Angebot gültig 15 Wochen, ab 18. Feb. bis 03. Juni 17



Schellhammer
Raumausstattung
Maler- und Lackierbetrieb

Jürgen Schellhammer
Seewiesen 9
72348 Rosenfeld-Heiligenzimmern
Telefon 07428 918966
Mobil 0173 3237545
raum-sch@t-online.de

Tag und Nacht dienstbereit

Bestattungen Hafa



Hauseigener Trauerredner
Tel. 07 41 / 23 666
78628 Rottweil • In der Au 55

Mitglied im 
Verband Deutscher Bestattungs-Unternehmen e.V.

RAUCH HEIZUNG - KLIMA - SANITÄR
Öl-Gasheizungs-Kundendienst
...der Umwelt zuliebe!



- Holz- u. Pelletheizungen
- Öl- u. Gasheizungen
- Klimatechnik
- Wärmepumpen
- Solaranlagen
- Kaminöfen
- Fussbodenheizungen
- Steuerungssysteme
- Abgassysteme
- Sanitäranlagen

WWW.RAUCH-ENERGIE.DE
Helmut Rauch GmbH • 72348 Rosenfeld • Tel. 07428 91066

Alles für die Kommunion
Kerzenmotive nach Wunsch

- Rosenkränze
- Gesangbücher
- Alben
- Geschenke
- Beschriftungs-service



KOCH
Elektro Service Geschenke
Bachstrasse 50 72351 Geislingen
Telefon: 074 33 85 57 Fax: 074 33 85 05
info@elektrokoch-zak.de

Das zahlt sich aus.
Werbung im Amtsblatt

Volksbank Albstadt
IMMOBILIEN



Matthias Haas
Hendrik Willing
Dirk Oberger
Klaus Alber

Immobilienvermittlung
Verkauf oder Vermietung
Wertermittlung

Sie erreichen unser Immobilien-Büro im Beratungs-Center Schömberg unter Telefon **07427 9232-19**
Marktplatz 2 • 72355 Schömberg
klaus.alber@volksbank-albstadt.de

Alles aus einer Hand!

Volksbank Albstadt eG
www.volksbank-albstadt.de